BAYERISCHER
ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

Amorbach
mit Beuchen, Boxbrunn, Neudorf und Reichartshausen

Kirchzell
mit Breitenbuch, Buch, Ottorfszell, Preunschen und Watterbach

Schneeberg
mit Hambrunn und Zittenfelden

Weilbach
mit Weckbach, Gönz, Ohrnbach, Wiesenthal, Reuenthal und Sansenhof

Woche: 27/2021 06. Juli 2021

Tretbecken in Weilbach

kostenlos & zuverlässig in 5.500 Haushalte

Wir sind Ihr Partner für:

- Elektroinstallation für Alt- und Neubau
- Beratung, Planung, Ausführung
- Baubiologische Elektroinstallation
- Beleuchtungstechnik
- Verteilerbau
- Sprech- und Telefonanlagen
- Photovoltaikanlagen
- SAT-Anlagen

Müller
Elektroinstallation & Service UG

Boxbrunner Str. 11
63916 Amorbach

Tel. 0 93 73 / 20 05 30
Fax 0 93 73 / 20 05 31

info@elektro-service-mueller.de
www.elektro-service-mueller.de

Bericht aus der Stadtratsitzung vom 17.06.2021

Vorstellung der Ergebnisse der Forstwirtschaftsplanung für den Zeitraum 2021 - 2040

Die Forsteinrichtung erfolgt alle 20 Jahre und ist nach Art. 19 Abs. 2 BayWaldG für die Körperschaftswälder gesetzlich vorgeschrieben. Die zuletzt am 01.01.2000 in Kraft getretene Forsteinrichtung endete am 31.12.2019. Diese besteht aus der Bestandsaufnahme (Ermittlung des Waldzustands = Inventur), der Erfolgskontrolle (Überprüfung und Bewertung der bisherigen Bewirtschaftung) sowie der Planung (Festlegung von Zielen, Maßnahmen u. Nutzungspotential). In der Forstwirtschaft dient sie somit der Betriebsregelung und ist ein wichtiges Führungs- und Planungsinstrument für den städtischen Forstbetrieb.

Die langfristigen Ziele einer Forsteinrichtung berücksichtigen nun auch aktuell die veränderten Umweltbedingungen bzgl. des Klimawandels, die neuen Erkenntnisse durch Standorterkundung und die aktuellen Zielsetzungen der Kommunen, standortgemäße, naturnahe, gesunde, leistungsfähige und stabile Wälder zu erhalten oder zu schaffen. Der Kommunalwald soll dabei auch in Zukunft Ökologie und Ökonomie vorbildlich vereinen, um die Gemeinwohlaufgaben bezüglich Erholung, Wasserschutz und Bodenschutz nachhaltig zu erfüllen. In der Stadtratssitzung am 14.03.2019 wurde dem Stadtrat das mehrstufige Verfahren zur Erstellung der Forsteinrichtung vorgestellt und das Einvernehmen hierfür eingeholt. Nach der Angebotseinholung wurde der Forstsachverständiger Herr Markus Schömig mit der Erstellung der Forsteinrichtung beauftragt. Nach dem Grundlagenbegang am 31.07.2019 wurde intensiv an der Erstellung der Forsteinrichtung mit mehreren Vor-Ort-Terminen gearbeitet.

Der Stadtrat definierte die waldbaulichen Ziele und legte die Kriterien für Walderhaltung, gesunde vitale Waldökosysteme, Produktionsfunktion, Artenvielfalt, Schutz- und Sozialfunktion auch unter den Gesichtspunkten des Haushaltes fest. Wichtig war ihm dabei, dass der Weg einer nachhaltigen Waldbewirtschaftung bei vorhandener Klimaveränderung nicht verlassen wird. Die Stadt Amorbach steht als viertgrößter unterfränkischer Waldbesitzer mit 2.668 ha vor großen Herausforderungen und ist sich ihrer Verantwortung bewusst. Globale Erwärmung, veränderte Niederschlagsverteilung, wärmere Sommer, Häufigkeit von Witterungsextremem wie Dürren, Starkregen und Stürme sowie die chemischen Klimaänderungen des CO2-Anstiegs machen unserem Wald zu schaffen. Bei der Erstellung der Forsteinrichtung wurden diese Problemfelder explizit berücksichtigt. Am 13.04.2021 fand dann mit dem Forstausschuss der sogenannte Abnahmebegang statt, wo die Forsteinrichtungsergebnisse präsentiert wurden.

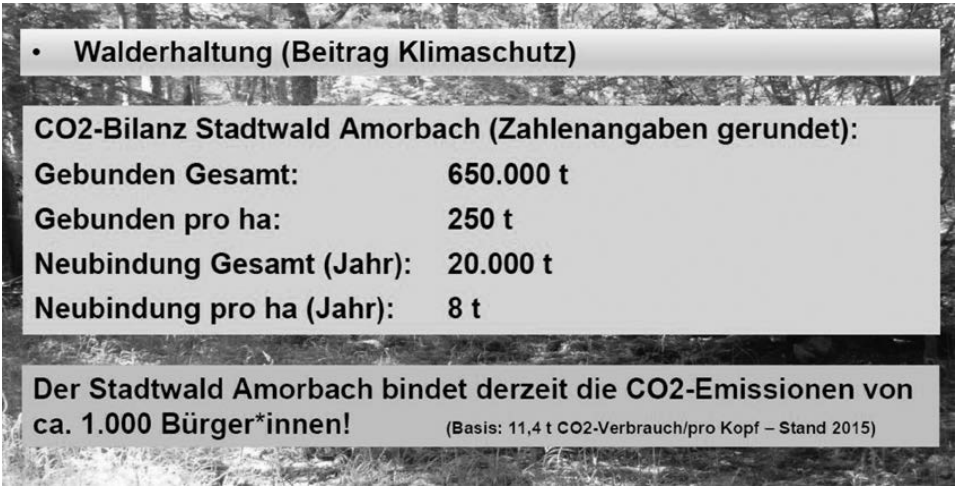
Herr Markus Schömig präsentierte die Ergebnisse und ging dabei auf Flächenstand,

Baumartenanteile, Holzvorrat, jährlichem Zuwachs, Holzernte, Klimawerte und Prognosen, die Entwicklung des Stadtwaldes, die Arbeitsschwerpunkte sowie die Umsetzung der Zielvorstellungen detailliert ein.

Der Baumartenanteil hat sich in den letzten Jahren wie folgt entwickelt:
Fichte von 22 auf 19%, Kiefer von 21 auf 13%, Douglasie von 4 auf 5%, Lärche von 8 auf 9%, Buche von 33 auf 39%, Eiche von 9 auf 12%, Edel- und sonstiges Laubholz blieben mit 2% unverändert. Künftiger Arbeitsschwerpunkt wird die Vermeidung reiner Buchenverjüngung durch aktive Verjüngungsarbeit, mit Hilfe des Anbaus von Edellaubhölzern, Roteiche, Douglasie, Tanne und Küstentanne, sein. Zusätzliche punktuelle Anreicherungen mit klimatoleranten Baumarten wie Baumhasel, Esskastanie, Schwarz- und Hybridnuss, Türkische Tanne und Libanonzeder erfolgen dort, wo Standort und Boden geeignet sind. Die Entscheidung, auf einem Standort eine neue Baumart einzubringen, ist eine Entscheidung für Generationen. Dass eine Baumart auf einem Standort gut gedeiht, heißt noch lange nicht, dass der Baum auch zu dem Standort passt. Bestes Beispiel ist die durstige Fichte, die auf dauernassen Böden zwar hervorragende Wuchsleistungen zeigt, aber bei reichem Wasserangebot extrem flach wurzelt und im Alter keine solide Stabilität entwickelt.

Ein breites Artenspektrum, Abbau von Durchforstungsrückständen und die konsequente Pflege der (Alt-) Eiche zur Sicherung ihres Naturverjüngungspotenzials ist daher weiterhin zu beachten, so Schömig. Weiter betonte er, dass eine Naturverjüngung immer einer Neuanpflanzung vorzuziehen sei. Der Forstausschuss war sich beim Abnahmebegang bereits einig, dass man bei jagdlicher Neuverpachtung auf die waldverträglichen Regulierungen der Reh- und Rotwildbestände zur Sicherung der Naturverjüngungspotenziale achten werde. Erfreulich war für den Stadtrat der Hinweis, dass der Amorbacher Stadtwald einen jährlichen Zuwachs von 9,5 Erntefestmeter (Efm ohne Rinde) pro Hektar und somit 24.000 Efm hat.

Den aktuellen Planungen liegt der (Mindest) Zuwachs von 8 Efm pro Hektar und damit bewegen sich die Planzahlen im sicheren Bereich, was einen jährlichen, nachhaltigen Einschlag von 18.000 Efm ermöglicht. Hierbei ist erfreulich, dass die große Baumartenvielfalt des Stadtwaldes auch künftig eine Marktflexibilität für erfolgreiches Wirtschaften ermöglicht.
Der Stadtwald leistet zusätzlich einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz.



Dieser hohe Stellenwert wird der Gesellschaft und auch der Politik zunehmend bewusst. Herr Markus Schömig präsentierte durch ein Kalkulationstool die Klimaschutzleistung des Stadtwaldes Amorbach. Die Klimaschutzleistung ist unter anderem von der Baumart, dem Standort, der Altersklassenausstattung und der Bewirtschaftung abhängig. Insgesamt werden im Stadtwald Amorbach 650.000 Tonnen CO2 gebunden, was einer Emission von 1.000 Bürgern entspricht. Jährlich entsteht eine Neubindung von 20.000 Tonnen beziehungsweise 8 Tonnen pro Hektar.

Vom Staatlichen Forstamt äußerte sich Herr Benedikt Speicher dahingehend, dass die fachliche Zusammenarbeit zwischen der Stadt Amorbach, dem Städtischen Forstamt, den Herren Grimm und Egenberger und dem Forsteinrichter Herrn Schömig sehr eng und vertrauensvoll war. Das Ergebnis der Forsteinrichtung spiegelt eine waldbaulich vorbildliche Planung wieder. Der Stadtwald sei mit dieser Planung für die kommenden Jahre gut aufgestellt und kann die nötigen Veränderungen im Zuge des Klimawandels weiter vorbildlich in Angriff nehmen. Stadtrat Wolfgang Härtel wollte wissen ob die Buche noch Zukunft habe?

Herr Speicher äußerte sich dahingehend, dass die Buche auch in Zukunft das Bild des Stadtwaldes und des Odenwaldes allgemein prägen wird. Allerdings leidet auch die Buche unter den klimatischen Veränderungen, weshalb die Planung der Zukunft noch intensiver auf gemischte Wälder abzielt. Zu den Fragen aus dem Gremium zur Douglasie und Eiche meinte Herr Speicher, dass die Eiche das wichtigste Rückgrat für einen klimastabilen Wald in Amorbach sei. Daher soll die Eiche weiter gefördert werden. Freiflächen sollen als Chance für den Anbau von Eiche genutzt werden. Die Douglasie wird als wirtschaftliches Element dem Stadtwald beigemischt. Von den Nadelbaumarten hat sie die beste Klimaprognose, so Speicher.

Die beiden Revierleiter Horst Egenberger und Thomas Grimm dankten Herrn Schömig als Sachverständiger und Herrn Speicher als Auftraggeber der Bay. Forstverwaltung für die gute Zusammenarbeit während der laufenden Forsteinrichtung. Be-

triebsleiter Thomas Grimm knüpfte an den Nachhaltigkeitsgedanken und die forstliche Tradition an, der man sich in besonderem Maße verpflichtet fühlt. Bereits im Mittelalter gab es „Forsteinrichtungen“; bzw. Ordnungen, um die Nutzung der Wälder zu organisieren, und in unserer Region stellte das Mainzer Erzstift schon früh umfangreiche Bewirtschaftungsgrundsätze auf. Der Einleitungssatz für die „Ordnung Forst und Waldungen“ von 1617 zeigt eindrücklich, welche Verantwortung und Wichtigkeit die nachhaltige Waldbewirtschaftung mit sich bringt und gleichzeitig vor 400 Jahren und auch heute modern und zeitgemäß war und ist.

Ordnung

„über unsere von Gottes Gnaden Johann Schweickhardt Erzbischof zu Mainz etc. Forst und Waldungen Nachdem bisher eine große Unordnung und Verwüstung in den genannten Waldungen und Gehölzen verspürt worden ist und diese dadurch in merklichen Abgang geraten sind, und wenn diesem Unrat nicht beizeiten begegnet würde, dieser in der Länge der Zeit immer beschwerlicher und schädlicher würde zum Nachteil unseres Erzstiftes und unseren Untertanen und der Nachkommen von Tag zu Tag zuwachsen würde, ordnen und wollen wir, dass es künftig wie hernach folgt gehalten werden soll:“

Es folgt eine Auflistung von Nutzungsregeln und Einschränkung. Für Interessierte ist der Originaltext in „Die Amorbacher Zent“ von Harald Textor, nachzulesen.

Die Stadt und wir als deren Mitarbeiter sind stolz und überzeugt, in dieser Tradition weiter den Generationenvertrag und Auftrag zu erfüllen und stellen uns auch den Herausforderungen des Klimawandels durch umsichtiges Wirtschaften und mit gutem Werkzeug, unserer neuen Forsteinrichtung, so Grimm.

Forstreferent Stephan Schüller dankte für das Gremium Betriebs- und Revierleitung mit ihrem Team, welche für eine nachhaltige Bewirtschaftung und Erhaltung von über 26 km² Waldfläche sorgen. Schüller meinte, dass nachfolgende Generationen dies ihnen danken werden. Er durfte beim Abnahmebegang die Fachleute vor Ort mit begleiten. Die Diskussionen und Erläuterungen zeigten eine hohe Qualität, wofür er sich ebenfalls bedankte.

In guter Erinnerung bliebe bei ihm ein Satz von Forstsachverständiger Markus Schömig, welcher beim Waldbegang sich dahingehend äußerte: „Würde das Wachsen des Waldes im Amorbacher Stadtwald Geräusche machen, bräuchten wir jetzt einen Gehörschutz“.

Einstimmig stimmte das Gremium der vorgestellten Forstwirtschaftsplanung zu und verabschiedete die waldbaulichen Ziele für die nächsten 20 Jahre.

Jahresrückblick 2020 und Verabschiedung der Jahresbetriebspläne 2021 für den Stadtwald Amorbach

Das Jahr 2020 war von zwei weltweiten Krisen geprägt: Die Klima- und die Covid-

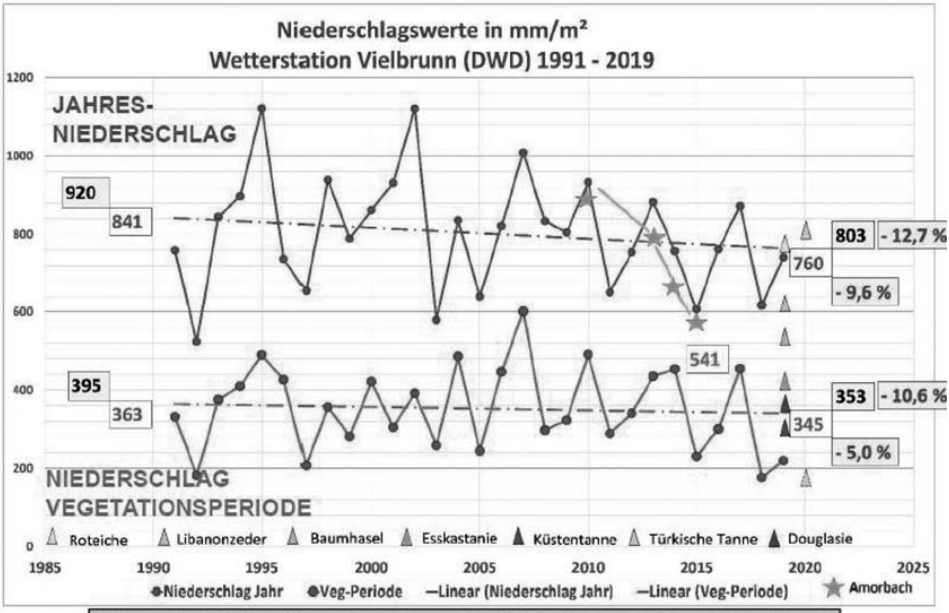
19-Krise. Diese erschwerten die Marktbedingungen. Einerseits hatten wir es mit steigenden Kosten mit einer überdurchschnittlichen hohen Arbeitsbelastung für Käferbekämpfung und Windwurfschäden, extremer Trockenheit, Wiederaufforstung, Waldhygiene zu tun, anderseits mit einem extremen Preisverfall.

Baumwurzeln vieler Buchen haben durch die Trockenheit Schäden erlitten, die man erst in den Folgejahren richtig sehen wird. Mit zeitlicher Verzögerung sind Erkrankungen bei der Buche (Vitalitätsschwäche, Rindennekrosen, Sonnenbrand) erkennbar, die zu Absterbe-Erscheinungen in bisher nicht beobachtetem Umfang führen werden. Zudem stiegen massiv die Anforderungen der Gesellschaft an die vielfältigen Waldfunktionen.

Die Corona-Krise hatte einen unerwarteten Effekt auf den Freizeit- und Erholungsraum Wald. In Zeiten der Ausgangs- und Reisebeschränkungen strömten deutlich mehr Menschen auf der Suche nach Erholung und Bewegung in den Wald. Die Forstwirtschaft musste sich vielen Herausforderung stellen.

Betriebsleiter Thomas Grimm blickte kurz auf die Ergebnisse des Forstjahres 2020 zurück und präsentierte die Planzahlen für 2021.

Die anhaltende Trockenheit mit sichtbaren Schäden an Nadel- und auch Laubholz machte dem Stadtwald zu schaffen.



Mittelwerte der Klimaperioden 1 (vor 1990 links) und 2 (1991 – 2019 rechts)

Dazu kam noch ein hohes Borkenkäferaufkommen und Windwurfschäden mit überdurchschnittlicher hoher Arbeitsbelastung über den gesamten Stadtwald verteilt. Ebenfalls wurden die Baumfällungen zur Verkehrssicherungspflicht an der B 47 für den der-

zeit stattfindenden RiStWag-Ausbau getätigt. Der Planansatz wurde mit 12.500 Efm berechnet und Betrug 11.570 Efm, 8% Jungbestandspflege, 23% Altdurchforstung, 36% Jungdurchforstung und 33% Endnutzung. Der Holzeinschlag verteilte sich auf 2% Eiche, 7% Kiefer/Lärche, 45% Buche und 46% Fichte. Insgesamt wurden 149 Hektar bewirtschaftet, so Grimm.

Im Jahr 2021 rechnet Betriebsleiter Grimm und Revierleiter Egenberger mit 18.000 Efm Holzeinschlag. 55% Stammholz, 35% Industrieholz und 10% nichtverwertbares Holz. Nicht abschätzbar sind die Witterungsextreme bei Trockenheit, Dürren, Starkregen und Stürme, die Schadensereignisse des Borkenkäferbefalls sowie auch noch die Folgen aus den zurückliegenden Trockenjahren. In den Stadtwald wird investiert und 14.100 Neupflanzungen eingeplant. 4.500 Steileiche, 950 Hainbuche, 900 Rot-Eiche, 900 Esskastanie, 200 Elsbeere, 200 Klein-Asien-Tanne, 500 Küstentanne, 200 Libanonzeder, 500 Flatterulme, 450 Linde, 100 Weißtanne und 4.700 Douglasien. Bei rd. 700 LKW-Ladungen muss auch in den Forstwegeunterhalt kontinuierlich investiert werden. Mit Blick in die Zukunft hat das Bundeswaldministerium auf die vielen Problemfelder der Waldbesitzer reagiert und eine Förderrichtlinie für die Bundeswaldprämie in Kraft gesetzt. Der städtische Prämienanteil beträgt für das laufende Forstjahr 140.000 €, welche in den Gesamtpaneinnahmen von 733.300 € integriert sind. Den Einnahmen stehen geplante Ausgaben in Höhe von 707.725 € gegenüber. Der Jahresbetriebsplanung 2021 des städtischen Forstbetriebes wurde einstimmig Zustimmung erteilt und Dank an Betriebs- und Revierleitung sowie das gesamte Forstteam, welche hervorragende Arbeit leisten, ausgesprochen.

Bauantrag auf Ausbau des Dachgeschosses und Errichtung von zwei Schleppdachgauben auf dem Grundstück Sudetenstraße 8

Für dieses Gebiet gibt es keinen Bebauungsplan. Das Anwesen befindet sich somit innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile. Der Antrag ist somit nach § 34 BauGB zu bewerten. Die beiden Schleppdachgauben sind mit einer Neigung von 22°, 5,50 m Breite (vordere Seite) und 6,50 m Breite (rückwärtiger Bereich) geplant. Die Nachbarunterschriften liegen vollständig vor. Dem Bauantrag wurde das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Absichtserklärung mit der GPG Glasfaserprojekt GmbH (GPG) und der Breitbandversorgung Deutschland (BBV) für den flächendeckenden Glasfaserausbau der Stadt Amorbach

Die schnelle Anbindung an das Internet ist ein bedeutender Standortfaktor. Die Verfügbarkeit breitbandiger Internetzugänge ist damit ein wichtiger Beitrag zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit für alle Kommunen sowie auch Unternehmen in allen Wirtschaftsbereichen. Vor diesem Hintergrund ist es von besonderer Bedeutung, das Thema „Breitbandzugang“ als dynamischen bzw. zyklischen Prozess anzusehen, der nicht bei einem heute zu definierenden Zeitpunkt endet, sondern laufend beobachtet und weiterentwickelt werden muss. Die Stadt Amorbach beteiligte sich für eine bessere Breitbandversorgung an unterschiedlichen Förderprogrammen und musste dabei immer einen Eigenanteil leisten. Ein flächendeckender Glasfaserausbau fand hierbei jedoch nicht statt. Lediglich bis zu den jeweiligen Kabelverzweigern am Straßenrand wurde Glasfaser verlegt. Somit wurden Bandbreiten von 30 M-Bit bis 50 M-Bit gewährleistet.

Die Digitalisierung nimmt aber an Geschwindigkeit zu. Gerade in der Corona-Pandemie war festzustellen, dass durch Homeschooling, Home-Office, Videokonferenzen oft notwendige Bandbreiten fehlten. Diejenigen Kommunen, welche keinen flächendeckenden Glasfaseranschluss vorzeigen können, werden die Verlierer sein.

Das Glasfasernetz ist unerlässlich und schafft eine moderne digitale Infrastruktur. Wichtig ist darauf zu achten, dass die Glasfaser bis in jedes Haus verlegt wird, denn nur das wird in Expertenkreisen als nachhaltig und langfristig angesehen. Nur wenn die Glasfaser bis in jede Immobilie verlegt wird, sprechen wir von einem echten flächendeckenden Glasfaseranschluss.

Jedoch kann die Stadt Amorbach bei dem enormen Investitionsstau im Tiefbau den notwendigen Glasfaserausbau auch mit weiteren Förderprogrammen nicht stemmen. Die Odenwald-Allianz nahm nun Kontakt zur Projektunternehmensgruppe GPG, welche in Kooperation mit der BBV im Neckar-Odenwald-Kreis und weiten Teilen von Baden-Württemberg den Glasfaserausbau mit Eigenmitteln vornimmt, auf. Am Dienstag, 08.06.2021, wurde den Bürgermeistern der Odenwald-Allianz das Leistungspacket der GPG und BBV präsentiert. Die GPG würde den flächendeckenden Glasfaserausbau aller Mitgliedskommunen der Odenwald-Allianz mit einem Gesamtvolumen von 29 Mio. Euro vornehmen. Dies alles mit einem abgestimmten und zeitnahen Terminplan. Zusammen mit der BBV bietet GPG die Produkte an und stellt den Betrieb des Netzes sicher. Die Glasfaserleitungen werden bis in die Häuser verlegt. Jeder Teilnehmer bekommt seine eigene Glasfaser, zukunftssichere Infrastruktur mit nahezu unbegrenzten Bandbreiten.

Dieser gesamte Ausbau wäre für die Kommunen ohne Kosten. Die BBV ist die Firma, die das Netz betreibt. Sie ist der exklusive Ansprechpartner für die Kommune. Für den Kontakt mit Endanwendern wurde die Produktmarke „toni“ ins Leben gerufen. Diese ermöglicht eine andere, direkte Ansprache und widmet sich direkt den Bedürfnissen der Endkunden. Nach Abschluss einer Absichtserklärung wird die BBV den Vorvertrieb „toni“ starten, wo zunächst Shops vor Ort errichtet werden und Informationsveranstaltungen stattfinden.

Die Produkt-Philosophie von BBV beinhaltet 4 Produkte: 300 Mbit/s, 500 Mbit/s, 700 Mbit/s und 1.000 Mbit/s. 1. Monat Vertragslaufzeit / monatlich kündbar.

Der Stadtrat begrüßte die Initiative der Odenwald-Allianz für den flächendeckenden Glasfaserausbau und stimmte zu und genehmigte der Breitbandversorgung Deutschland die Neukundenakquise für das Projekt „toni“. Nach 20%igem Vertragsabschluss ist ein Ausbauzeitenplan abzustimmen. Die Verwaltung wurde beauftragt, zu den o.g. Rahmenbedingungen eine Absichtserklärung abzuschließen.

Sondernutzung im Bereich Marktplatz für Außengastronomie

Mehrere Jahre war die Gaststätte Brauerei Burkarth geschlossen. Nach dem Verkauf der Immobilie und Verhandlungen mit dem Neubesitzer ist es gelungen, ein Gastronom mit deutscher Küche zu gewinnen. Für den 23. Juli ist die Neueröffnung geplant. Wir freuen uns alle, dass die Gastronomie nach der Corona-Welle mit den noch vorhandenen Hygienevorschriften wieder ein wichtiger Bestandteil unseres Lebens wird. Ohne Außengastronomie ist eine Gaststätte kaum betriebswirtschaftlich zu führen.

Jeder Gast möchte bei geeigneter Witterung viel lieber in freier Natur als im Inneren der Gaststätte sitzen. Da dies bei der Gaststätte Brauerei Burkarth kaum möglich ist, wandte sich der neue Pächter an die Stadt Amorbach mit der Bitte, die Außengastronomiefläche zu erweitern.

Die Verwaltung wurde zu diesem Thema durch ein Schreiben des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie gebeten, die Außengastronomie durch Erleichterungen bei der Vergrößerung von Freischankflächen zu unterstützen. Für die dauerhafte Erweiterung der Außengastronomie gibt es die Planung, den Behindertenparkplatz vor den Anwesen Marktplatz 2 und 3 an die Mariensäule zu verlegen, wo bereits bei der damaligen Neugestaltung der Parkflächen, eine Breitere und somit für einen Behindertenparkplatz geeignete Parkfläche angelegt wurde. Als Ausgleich hierfür sollen an der Palais-Mauer zwei früher bereits bestandene Parkplätze wieder realisiert werden. Auf der Fläche des ehem. Behindertenparkplatzes wäre so dann eine Sondernutzung möglich.

Ferner gibt es die Überlegung, die Verbindungsstraße Marktplatz/Johannisturmstraße am Wochenende zu sperren und somit eine größere Fläche für die Außengastronomie der Gaststätte Brauerei Burkarth zu realisieren. Eine Absperrung wäre in diesem Bereich langfristig gesehen durch Pfosten möglich, welche am Wochenende in die Straßendecke hinein- und anschließend wieder herausgesteckt werden können. Zunächst wäre aus Sicht der Verwaltung jedoch „auf Probe“ eine Absperrung mittels Absperrschranke sinnvoll, welche dem Pächter von der Stadt Amorbach für den Probebetrieb ausgeliehen werden soll. Im Zuge dessen müsste jedoch die Einbahnstraßenregelung der Johannisturmstraße am Wochenende außer Kraft treten.

Stadtrat Clemens Baier äußerte sich dahingehend, dass dies nur zu begrüßen sei und somit auch durch die Erweiterung der Außengastronomie vor Ort ein Stück weit der Marktplatzcharakter hervorgehoben würde.

Hinsichtlich der weiterhin unklaren Entwicklung der Corona-Pandemie und der Aufwertung der Aufenthaltsqualität im Innenstadtbereich stand der Stadtrat dem Antrag positiv gegenüber und sprach sich für einen zunächst 1-jährigen Probebetrieb aus.

Bekanntmachung

Die Öffentlichkeit wurde darüber informiert, dass die Fa. Eckert Industrieabbruch GmbH aus Lauda-Königshofen mit den Abbrucharbeiten des Bauhofes in Höhe von 109.400 € beauftragt wurde.

Verschiedenes

Seniorenbeauftragter Wolfgang Härtel berichtete von der Sitzung des Seniorenbeirates.

Er ging dabei auf zahlreiche Aktivitäten und Anregungen ein, welche von diesem Gremium derzeit bearbeitet werden. Sehr gelungen sei die Dekoration des Schaufensters bei der ehemaligen Nibelungenapotheke, welches vom Seniorenbeirat gestaltet wurde.

Da am Verbindungsweg zwischen der Heimberger Straße und dem Georg-Stang-Ring immer PKW durchfahren, regte der Seniorenbeirat an, wieder einen Sperrpfosten zu installieren. Es wurde um Überprüfung der Treppenstufen am Weg von der Boxbrun-

ner Straße zur Klostersteige gebeten. Die Parksituation in der Karlsbader- und Richterstrasse gestalte sich immer schwieriger. Parkende PKW und Wohnmobile auf Teilflächen der Gehwege erschweren das Durchkommen mit Rollator und Kinderwagen. Diese Straßen sollten in die Überwachung des ruhenden Verkehrs mit aufgenommen werden. Die Bänke im Friedhof sollten zeitnah erhöht werden. Wolfgang Härtel hob das Engagement des Seniorenbeirats hervor, welcher für die Stadt gute Arbeit leiste. Das Gremium bedankte sich für den wertvollen Einsatz.

Ihr
Peter Schmitt
1. Bürgermeister

Stadtratsitzungen in Amorbach

Die nächsten Stadtratsitzungen sind an folgenden Terminen vorgesehen:

Donnerstag, 08.07.2021
Donnerstag, 29.07.2021

Die Sitzungen finden aufgrund der aktuellen Situation bis auf weiteres im Lehrsaal des Feuerwehrhauses statt!

Anträge zu Sitzungen sollen 10 Tage vorher der Verwaltung vorliegen.

Bürgerbüro

Das Bürgerbüro bleibt am 13.07.2021 wegen einer Weiterbildung geschlossen. Wir bitten um Ihr Verständnis!

Verkehrsbehinderungen

Verkehrsbehinderungen im Bereich Steinerne Gasse und Im Ehrlein

Bedingt durch Kabelverlegungsarbeiten, welche durch die Firma Nibler GmbH im Auftrag der Bayernwerk Netz GmbH durchgeführt werden, wird es im Bereich der Ortstraßen Steinerne Gasse und Im Ehrlein in den nächsten Wochen teilweise zu Verkehrsbehinderungen kommen.

Die Bauarbeiten werden abschnittsweise durchgeführt, sodass es nur zu abschnittsweisen Einschränkungen kommen wird.

Über Straßensperrungen werden die betroffenen Anwohnerinnen und Anwohner rechtzeitig informiert.

Stadt Amorbach
Ordnungsamt

Fundsachen in Amorbach

Cardigan schwarz	am Schloss auf der Bank
Handy, Marke Redmi	wurde bei Buch-Rohmann abgegeben
Sweatshirt schwarz, Gr. XXL	Steinerne Gasse, Sitzbank
Sweatshirtjacke, Gr. 128, tarnfabe	Eingang Rathaus
Regenjacke grau, Gr. 2XL	Lehrsaal Feuerwehrhaus
Taschenmesser in Hülle	lag auf Briefkasten vom Rathaus

Markt Kirchzell
mit Breitenbuch, Buch, Ottorfszell, Preunschen und Watterbach

Amtliches
BAYERISCHER ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

Bericht aus der Gemeinderatssitzung vom 18.06.2021

Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung am 28.05.2021

- Das Autohaus Walter, Kirchzell wurde mit der Beschaffung eines Ford Transit 350 L2 Einzelkabine Pritsche für den gemeindlichen Bauhof zum Bruttoangebotspreis von 19.990,00 € zzgl. der Kosten für die Rundumbeleuchtung und Beschriftung/ Warnmarkierung in Höhe von ca. 1.150,00 € beauftragt.
- Das Büro Johann und Eck Architekten und Ingenieure, Erfstraße 31 a, 63927 Bürgstadt erhielt den Auftrag für die Bauleitplanung und zur Planung des Feuerwehrhausneubaus für die Feuerwehr Kirchzell für die Leistungsphasen 1 – 4.

Bericht zu Anfragen aus dem Gemeinderat

- Öffentliches Bücherregal
  Die Gemeindeverwaltung schlug vor, dieses Bücherregal unterhalb der Treppe vom Marktplatz zum Unteren Geisberg anzubringen. Der Bauhof wird ein geeignetes Behältnis auswählen.
- Beschädigung am Talgrabenweg
  Die Schäden werden, sobald es die Witterung erlaubt, behoben.
- Wasserabfluss am Sandweg
  Es wurde moniert, dass im Bereich der neuverlegten Wasserleitung bei starkem Regen Schmutzwasser herunterlaufe. Aufgrund der Neuverlegung der Wasserleitung besteht dort keine geschlossene Grasnarbe. Sobald diese Grasnarbe nachgewachsen ist, dürfte das Problem behoben sein. Der Bauhof überwacht dies.

Glasfaser Breitband Ausbau in der Odenwaldallianz

Am 08.06.2021 fand im Rahmen der Odenwaldallianz eine Besprechung mit Herrn Wolfgang Ruh als Geschäftsführer der Glasfaser-Projekt GmbH und Herrn Sascha Bender als Abteilungsleiter der BBV-Deutschland (Breitbandversorgung Deutschland, Dreieich) statt. Die Glasfaser-Projekt GmbH und die BBV sind eine Projektgemein-

schaft, welche im Neckar-Odenwaldkreis und in weiteren Teilen von Baden-Württemberg den Glasfaserausbau mit Eigenmitteln vornimmt. Diese bieten nunmehr einen flächendeckenden Glasfaserausbau in den Kommunen der Odenwaldallianz an. Dieser gesamte Ausbau wäre für die Gemeinde ohne Kosten möglich, wobei die Projektgemeinschaft bereits getätigte Netzausbauten (z.B. vorhandene Speedpipes in der Hauptstraße in Kirchzell) und die damit verbundenen Investitionen übernehmen könnten. Die Projektgemeinschaft Glasfaser-Projekt GmbH/BBV-Deutschland beschreibt ihre Vorgehensweise wie folgt:

„Die GPG Glasfaserprojekt-Gesellschaft baut zusammen mit ausgesuchten Partnern und Carriern Glasfasernetze in Gemeinden in Hessen, Rheinland-Pfalz und Baden-Württemberg aus. Bei unseren Partnern handelt es sich um Spezialisten im Bereich Beratung, Finanzen, Planung, Vertrieb, Tiefbau und Betrieb. Wir könnten als Generalunternehmer den Ausbau der Ortsnetze und/oder Backbone Strecken begleiten, wären in der Lage die Finanzierung zu stellen, so dass die Gemeinden kein Geld aus dem Gemeindebudget nehmen müssten. Das alles mit einem abgestimmten und zeitnahen Terminplan. Wir haben dies bereits bei vielen Projekten beweisen dürfen. Als Beispiel und als Referenz dürfen wir die Stadt Bretten und mehrere Gemeinden im Kreis Sinsheim nennen. Zurzeit arbeiten wir unter anderem im Bereich der Vodafone und bauen Gewerbegebiete aus. Zusammen mit der BBV-Deutschland GmbH bieten wir die Produkte an und stellen den Betrieb des Netzes sicher. Die Finanzierung ist über unsere Fondspartner gesichert. Mit diesen Möglichkeiten könnte ein Ausbau schon in kurzer Zeit flächendeckend erfolgen, ohne die finanzielle Belastung der Gemeinden."

Die GPG Glasfaserprojekt-Gesellschaft bietet hierbei folgende Vorgehensweise an:

- Eigenwirtschaftlich (ohne Förderung und Steuergelder)
- Flächendeckend alle Ortsteile (Die Einzelgehöfte können über das sogenannte Höfe-Bonus-Programm des Freistaates Bayern erschlossen werden)
- Traditioneller Tiefbau
- Miete/Ankauf vorhandener Infrastruktur (Anmerkung: Die im Zuge des Ausbaus der Ortsdurchfahrt verlegten Speedpipes sind als vorhandene Infrastruktur anzusehen. Glasfaserleitungen der Deutschen Telekom werden nicht zur Verfügung gestellt)
- Standard-Leistung symmetrisch (ab 300 Mbit/s bis 1 Gbit/s) mit 1-Monatsverträgen
- Geringe Vorvermarktungsquote von 20 % (Anmerkung: Im Neckar-Odenwaldkreis liegt die Vorvermarktungsquote bei 35 %)
- Anschlusskosten
  > Kostenloser Glasfaseranschluss bei Abschluss eines Internetvertrages
  > Monatliche Kosten bewegen sich im üblichen Rahmen

Zur geplanten Vorgehensweise weisen die Vertreter der Glasfaserprojekt-Gesellschaft darauf hin, dass zunächst eine umfangreiche Vorvermarktung stattfindet. Diese soll wie folgt ablaufen:

- Toni Shops werden im jedem Cluster eröffnet
- Toni Infomobil in den Ortsteilen
- Infoveranstaltungen mit Livestream auf YouTube

- Toni Beratungs-Hotline
- Information über Amtsblätter
- Persönliche Hausbesuche des Außendienstes

Als Marketingmaßnahmen sind je Vermarktungsgebiet vorgesehen:

- Vorbereitende Maßnahmen zwei Wochen vor Vermarktungsstart
  > Werbeanhänger und Plakate an ausgewählten Stellen
- Erste Kampagne zum Start für acht Wochen
  > Außenwerbung, Bauzäune, Plakate
  > Werbeanhänger
  > Anzeigen und redaktionelle Beiträge in Amtsblättern
  > Haushaltsverteilungen
  > Online Marketing
  > Zusätzliche Kampagnen im weiteren Verlauf je nach Erreichung Vertragsquote
- Toni Shops
  > Ladengeschäft im Vertriebsgebiet
  > Toni Infomobile an wechselnden Standorten im Vertriebsgebiet
  > Infoveranstaltungen

Es sind keine vertraglichen Vereinbarungen zwischen der Glasfaserprojekt Gesellschaft und den Kommunen erforderlich. Die Gemeinden sollen lediglich im Rahmen einer Willenserklärung sich für dieses Projekt aussprechen. Ein Muster für eine derartige Willenserklärung liegt vor. Die Verlegung der Leitungen im öffentlichen Verkehrsgrund ist über das Telekommunikationsgesetz geregelt. Die Glasfaserprojekt-Gesellschaft schließt die einzelnen Vereinbarungen mit den entsprechenden Privatpersonen direkt ab. Eine Rücksprache mit Dr. Norbert Rippberger als Bürgermeister der Nachbargemeinde Mudau hat ergeben, dass im Neckar-Odenwaldkreis sämtliche 27 Gemeinden den Glasfaserausbau über die Glasfaserprojekt-Gesellschaft beabsichtigt. Im Neckar-Odenwaldkreis ist der Vorvertrieb mit einer 35 %-igen Vermarktungsquote abgeschlossen. Die Planung ist ebenfalls fertiggestellt, sodass im Sommer diesen Jahres Baubeginn in den einzelnen Kommunen sein soll. Das Bauende ist für Frühjahr 2024 geplant. Dr. Rippberger bestätigt, dass die Glasfaserprojekt-Gesellschaft im Neckar-Odenwaldkreis gleichlautende Angebote unterbreitet hat.
Gemeinderat Joachim Kunz sprach sich für das Glasfaser-Projekt aus. Laut Gemeinderat Rudi Frank muss die Gemeinde den Glasfaserausbau vorantreiben. 3. Bürgermeisterin Monika Arnheiter verwies auf zahlreiche Schwierigkeiten mit der Telekom; sie begrüßte deshalb die neue Konkurrenz. Gemeinderat Frank Rudolph fragte im Hinblick auf § 3 der Gestattungsvereinbarung, ob die Gemeinde mitbestimmen kann, wo die Verteilerkästen aufgestellt werden. Bürgermeister Stefan Schwab bestätigte dies. Er erklärte auf dessen Nachfrage, dass es sich lediglich um eine Willenserklärung und keinen Vertrag handelt, sodass keine Kündigungsklausel enthalten ist. Gemeinderat Frank Rudolph sprach sich dafür aus, dass die Speedpipes in der Ortsdurchfahrt in Gemeindehand bleiben. Gemeinderat Patrick Walter sprach sich ebenfalls für das Glasfaser-Projekt aus, zumal es Firmen gibt, die auf Glasfaser angewiesen sind und die Telekom hierfür sehr viel Geld verlangt. Ein Augenmerk sollte auch auf die Verfügbarkeit des Netzes durch eine ausreichende Pufferung bei einem Stromausfall gelegt werden. Der Gemeinderat begrüßte das Projekt der Glasfaser-Projekt Gesellschaft.

Die Verwaltung wurde beauftragt die entsprechende Gestattungsvereinbarung abzuschließen.

Informationen über die anstehende Klärschlammräumung in der Teichkläranlage Kirchzell

In der Teichkläranlage Kirchzell ist baldmöglichst eine Klärschlammräumung des ersten Klärteiches erforderlich. Vom Verfahren her hat das zuständige Wasserwirtschaftsamt mitgeteilt, dass eine Anzeige beim Wasserrechtsreferat des Landratsamtes Miltenberg hierfür erforderlich ist. Die Umfahrung des Teiches 1 wird vom Wasserwirtschaftsamt für machbar angesehen. Bei den bisherigen Schlammräumungen wurde ebenfalls eine Umfahrung des Teiches vorgenommen. Die Anzeige ist ca. 3 – 4 Wochen vor Ausführung des Vorhabens beim Landratsamt anzumelden. Bei einem Ortstermin mit einem Vertreter einer infrage kommenden Firma hat dieser 2 Alternativen aufgezeigt. Die eine Alternative sieht vor, den Klärschlamm aus dem Teich zu holen, abzusaugen, vor Ort zu verpressen und dann einer thermischen Verwertung zuzuführen. Die zweite Variante sieht ebenfalls vor, den Klärschlamm abzusaugen und diesen mittels Tanklastwagen zur Kläranlage Main-Mud zu verbringen um dort den Klärschlamm zu verpressen und zu trocknen und dann ebenfalls der thermischen Verwertung zuzuführen. Beiden Varianten liegt zugrunde, dass eine 80 – 85 %-ige Räumung des Klärschlamms in Teich 1 vorzunehmen ist. In Teich 2 soll kein Klärschlamm entnommen werden. Es ist davon auszugehen, dass ca. 2.000 m³ Klärschlamm entnommen werden müssen. Dies führt zu ca. 350 t Klärschlamm nach der Verpressung und Trocknung. Zum Absaugen des Klärschlamms wird ein Amphibienfahrzeug eingesetzt, das mittels einer Seilwinde durch den Teich gezogen wird. Hierbei wird der Schlamm aufgewühlt und abgesaugt. Bei der Klärschlammverpressung vor Ort ist bei ca. 350 t und dem Transport zur thermischen Verwertungsanlage mit Kosten in Höhe von 80.000 bis 100.000,00 € auszugehen. Bei einem Abtransport des nicht verpressten Klärschlamms zur Kläranlage Main-Mud ist für das Räumen und den Transport zur Kläranlage Main-Mud von Kosten in Höhe von ca. 35.000,00 € auszugehen. Hinzu kämen noch die Kosten für das Pressen und Trocknen des Klärschlamms auf der Kläranlage Main-Mud sowie den Abtransport und die thermische Verwertung. Zurzeit laufen Verhandlungen mit dem Abwasserzweckverband, inwieweit eine Anlieferung des Klärschlamms möglich ist. Des Weiteren wird die Verwaltung noch weitere einschlägige Firmen um eine Angebotsabgabe anfragen. Es handelt sich bei dieser Maßnahme um eine außerplanmäßige Ausgabe.

Bestimmung der Wahlbezirke und Wahllokale sowie Bestellung der Wahlvorstände für die Bundestagswahl am 26.09.2021

Am 26.09.2021 findet die Wahl zum Deutschen Bundestag statt. Die Gemeinde hat für diese Wahlen Wahlbezirke und Wahllokale zu bestimmen sowie dazu die Wahlvorsteher und deren Stellvertreter zu berufen. Für die Wahl zum Deutschen Bundestag am 26.09.2021 wurden nachstehende Wahlbezirke und Wahllokale bestimmt und dazu die Wahlvorsteher und deren Stellvertreter berufen:

Nr.	Wahlbezirk	Wahllokal	Wahlvorsteher	Stellvertreter
1	Kirchzell	TV-Turnhalle	Schwab Stefan	Wörner Susanne
--	Briefwahl	Vereinshaus	Schwarz Alfred	Arnheiter Monika

Information über den Stand der Planungen für die Erschließung des 2. Bauabschnittes im Baugebiet „Am Bucher Weg“

Die Veröffentlichung der Ausschreibung ist in der örtlichen Presse und im Staatsanzeiger Anfang Juni 2021 mit dem Hinweis erfolgt, dass ab 07.06.2021 Angebote abgeholt werden können. Die Submission ist für den 30.06.2021 vorgesehen. Die Bürogemeinschaft Alfred Schwarz/Ingenieurbüro Walter wird zum 05.07.2021 einen Vergabevorschlag unterbreiten. Die Vergabe der Erschließungsarbeiten ist für die Sitzung am 09.07.2021 vorgesehen. Neben den an die Bürogemeinschaft Alfred Schwarz/Ingenieurbüro Walter vergebenen Ausschreibungsunterlagen ist folgendes zu beachten:

1. Stromversorgung
Die Planung wird vom Bayernwerk erstellt. Nachdem der Stationsplatz für das Gesamtbaugebiet sich im 3. Bauabschnitt befindet muss eine Zwischenlösung gefunden werden. Hierzu ist beabsichtigt, provisorisch den Stationsplatz auf dem Spielplatzgelände vorzusehen.

2. Deutsche Telekom
Hier ist noch keine abschließende Auskunft erteilt worden, ob Glasfaser verlegt wird.

3. Gasversorgung
Die Firma Primagas Energie GmbH & Co. KG hat erklärt, auf einen Aufbau eines zentralen Versorgungsnetzes im 2. Bauabschnitt aus Wirtschaftlichkeitsgründen zu verzichten. Die Primagas empfiehlt die lokale Versorgung mit biogenem Flüssiggas (BioLPG). Dieses sei im EEG 2021 verankert und als regenerative Energieform anerkannt. Die Verwaltung hat die Firma Primagas auch auf den am Rande des ersten Bauabschnittes befindlichen provisorisch aufgestellten Gastank hingewiesen. Die Primagas wird in den nächsten Tagen der Gemeinde mitteilen, wie die Versorgung künftig gewährleistet wird.

Beschaffung von Systemtrennern mit Prüfkofferset

Nach der Trinkwasserverordnung ist Trinkwasser und Nichttrinkwasser sicher zu trennen. Danach sollten Trinkwasser und Nichttrinkwasser auch bei Löschwasserentnahmen nicht vermischt werden, solange ein Rückfluss in das Rohrnetz nicht sicher ausgeschlossen werden kann. Dies kann durch sog. Systemtrenner sichergestellt werden. Ferner sind bei der ersten Beschaffung auch die Prüfarmaturen (Prüfkofferset) mit aufzunehmen. Für den Bauhof und die örtlichen Feuerwehren wurden insgesamt 7 Systemtrenner zum Lieferpreis von 8.629,75 € beim günstigsten Anbieter, der Firma Schott GmbH, Speyer beschafft.

Neugestaltung Ortsmitte Kirchzell

Die über das Regionalbudget der Odenwaldallianz beschafften Sitzgruppen sind im Bereich der Ortsmitte Kirchzell aufgestellt worden. Vom Gemeinderat ist noch der genaue Standort der Sitzgruppen festzulegen.

Maskenpflicht in der Grundschule Kirchzell aufgrund der Corona-Pandemie

Gemeinderat Rudi Frank fragte, ob die Gemeinde nicht die Maskenpflicht für die Grundschüler aufheben könne. Bürgermeister Stefan Schwab erklärte, dass die Gemeinde lediglich Sachaufwandsträger für die Grundschule ist und dass eigene Regelungen zur Maskenpflicht aufgrund der Gesetzeslage nicht möglich sind.

Einführungsveranstaltung für die Defis
Gemeinderätin Silvia Breunig fragte, wann die Einführungsveranstaltungen für die Defis stattfinden. Bürgermeister Stefan Schwab erklärte, dass dies aufgrund der Pandemie bislang nicht möglich war, die Veranstaltungen sollen aber noch stattfinden. Als Einstieg sollen die Bürgerversammlungen genutzt werden.

Standort des mobilen Metzgers Siefert, Beerfelden
Gemeinderätin Brigitte Krug verwies darauf, dass samstags die Metzgerei Siefert aus Beerfelden vor dem ehemaligen Laden von Maria Fuhrmann steht. Sie regte an, der Metzgerei die Marktplatzhalle als Standort anzubieten, damit wartende Kunden nicht im Regen stehen müssen.

Sitzungen des Gemeinderates

Die nächsten Gemeinderatssitzungen finden voraussichtlich an folgenden Terminen statt:

Freitag, den 09.07.2021
Donnerstag, den 29.07.2021

Beginn jeweils um 19.00 Uhr.

Die Tagesordnungspunkte können den jeweiligen Bekanntmachungen – angeheftet an den Gemeindeanschlagtafeln – und unserer Homepage entnommen werden.
Anträge, Baupläne, Anfragen usw., die in einer Sitzung behandelt werden sollen, sind schriftlich zu stellen. Sie sollen spätestens, gemäß § 21 der Geschäftsordnung, bis zum 7. Tag vor der Sitzung beim ersten Bürgermeister eingereicht werden.
In der Bürgerfragestunde haben interessierte Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, sich mit ihren Fragen und Anliegen direkt an den Bürgermeister und an den Gemeinderat zu wenden.

Öffnung Waldmuseum

Waldmuseum Watterbacher Haus in Kirchzell-Preunschen öffnet wieder

Ab sofort ist wieder der Besuch des Waldmuseums Watterbacher Haus im Ortsteil Preunschen möglich. Nun sind wieder die regulären Öffnungszeiten Samstag, Sonntag und Feiertag von 11 – 17 Uhr in Kraft. Die Besucher füllen das Kontaktformular aus, tragen eine FFP2-Maske, halten Abstand und beachten das Hygienekonzept zur Sicherheit aller Besucher und der Mitarbeiter.

Markt Schneeberg
mit Hambrunn und Zittenfelden

Amtliches
BAYERISCHER ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

Öffnungszeiten im Rathaus Schneeberg

Montag, Mittwoch und Freitag	von 08.00 bis 12.00 Uhr,
Dienstag	von 09.00 bis 12.00 Uhr,
Donnerstag	von 09.00 bis 12.00 Uhr und
	von 14.00 bis 18.00 Uhr.

Gesprächstermine außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung.

Telefon: (09373) 9739-40 • Telefax: (09373) 9739-51
Email: Gemeinde@schneeberg-odenwald.de
Homepage: https://www.schneeberg-odenwald.de

Sitzungen des Gemeinderates

Die nächsten Gemeinderatssitzungen finden voraussichtlich an folgenden Terminen statt:

Freitag, den 09.07.2021,
Freitag, den 06.08.2021 (Feriensitzung).

Beginn jeweils um 19.00 Uhr.

Die Tagesordnungspunkte können den jeweiligen Bekanntmachungen - angeheftet an den Gemeindeanschlagstafeln – und unserer Homepage entnommen werden.
Anträge, Baupläne, Anfragen usw., die in einer Sitzung behandelt werden sollen, sind schriftlich zu stellen. Sie sollen spätestens, gemäß § 21 der Geschäftsordnung, bis zum 8. Tag vor der Sitzung beim ersten Bürgermeister eingereicht werden.

In der Bürgerfragestunde haben interessierte Bürger die Möglichkeit, sich mit ihren Fragen und Anliegen direkt an den Bürgermeister und an den Gemeinderat zu wenden.

Absolutes Halteverbot Ringstraße und In der Winterhelle am 12.07.2021

Am 12.07.2021 wird die neue Brücke am Sportplatz geliefert und eingebaut. Dazu müssen ein Kran und ein Tieflader mit dem Brückenbauwerk die Ringstraße und die Straße „In der Winterhelle“ passieren. An diesem Tag ist in der Ringstraße und In der Winterhelle ein absolutes Halteverbot für alle Fahrzeuge vorgesehen.

Der Markt Schneeberg bittet alle Anwohner und Fahrzeugführer dringend um Beachtung des Halteverbotes.

Haus für Kinder Schneeberg

Merhaba,
aber ich sag immer Hallo.
In Türkisch oder Englisch heißt die Türkei Türkiye. Das hat mein Freund mir gestern gesagt. Ich war schon mal in der Türkei. Aber ich noch nie. Aber ein Freund von mir war schon mal in der Beuchertsmühle. Ich kenne das Buch, das du gerade in der Hand hast. Dieses Buch darf nicht kaputtgehen. Da wird Allah wütend. Koran heißt das Buch. Und hier ist der Teppich. Und ein Hut. Damit kann man beten. Ich hab auch diesen Hut da. Und so kann man beten. Auf diesem Teppich. Du machst so: Männer machen die Hände aufeinander. Frauen natürlich auch. Nur ein bisschen weiter oben am Bauch. Und dann kniet man sich hin und steht wieder auf und redet dabei. Und dann gibt´s noch eine Kette, mit der man betet. Wie bei deiner Religion. Du hast auch eine Kette. Es gibt viele Dinge, die man betet. Wie bei dir. Alle Religionen sind gleich gut. Alle gut! Das heißt, Religionen helfen einem, das Richtige zu tun. Man darf nichts Böses machen. Sonst kommt man zu Seytan. Das ist wie bei dir die Hölle. Egal, wie du es nennst. Und dann macht man gar nichts Böses mehr. Aber egal wie: Allah und Gott sagt, es wird immer alles gut. Wichtig ist, dass jeder die Religion haben kann, die er will. Wir haben einen Mond. Warum habt ihr einen Tod? Also das da, als Zeichen? Ich weiß, das ist ein Kreuz. Aber das bedeutet eigentlich auch was Gutes. Wie der Mond. Hat Allah einen Freund? Ja, aber der ist unsichtbar. Allah ist ganz lieb. Wie Gott. Also, weil das ist eigentlich das Selbe. Gott ist wie Allah und umgekehrt. Die machen auch manchmal Fehler. Alle machen manchmal Fehler. Fehler darf man machen. Am besten nur einmal den selben. Ich hab´ auch Fehler gemacht. Wichtig ist die Liebe! Für dich und für andere. Du brauchst eine Familie. Du brauchst das. Alle! Und das sagt Allah und dein Gott auch.

Öffnungszeiten der öffentlichen Bücherei Schneeberg

Montag, 16.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag, 17.30 bis 19.00 Uhr
Das Büchereiteam freut sich auf Ihren Besuch!

Markt Weilbach
mit Weckbach, Gönz, Ohrnbach,
Wiesenthal, Reuenthal und Sansenhof

Amtliches
BAYERISCHER ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

Neue Mitarbeiterin im Bürgerbüro

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

ich möchte mich Ihnen kurz vorstellen. Mein Name ist Karina Hayn, ich bin 41 Jahre und wohne in Schneeberg.

Seit 15.06.2021 vervollständige ich das Team des Bürgerbüros im Rathaus Weilbach als Nachfolgerin von Ilse Zöller. Vor meiner Elternzeit war ich bei der Stadtverwaltung Darmstadt im Liegenschaftsamt tätig. Nun freue ich mich auf meine neuen Aufgaben hier in Weilbach und auf viele interessante Begegnungen mit Ihnen.

Bis bald.

Karina Hayn

Bericht aus der Gemeinderatssitzung vom 22.06.2021

Bürgermeister Robin Haseler begrüßte alle Gemeinderätinnen und Gemeinderäte, alle anwesenden Bürger (2), Herrn Freichel von der Presse. Er stellte fest, dass ordnungsgemäß und fristgerecht geladen wurde. Ort und Tagesordnung für die öffentliche Sitzung wurden gemäß Art. 52 Bayerischer Gemeindeordnung (GO) ortsüblich bekannt gemacht.

Jahresabschluss 2019
- Ergebnis der örtlichen Prüfung des Jahresabschlusses 2019
- Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses
- Beschluss über die Entlastung durch den Gemeinderat
- Beschluss über die Verwendung des Jahresüberschusses

Rechnungsprüfungsvorsitzender GR Michael Müller (FW) stellte das Ergebnis der örtlichen Prüfung dem Gremium vor.

Örtliche Prüfung des Jahresabschlusses 2019

Die Prüfung des Jahresabschluss 2019 wurde gem. Art. 103 GO dem Rechnungsprüfungsausschuss übertragen. Er besteht aus den Mitgliedern:

GR Müller Michael (FW) , Vorsitzender
GR Wörner Thomas (CSU)
GRin Rindsfüßer Sabine (FW)
GRin Link Anette (CSU)

GR Dr. Jerman Franz (SPD)

Die Prüfung der Gemeindekasse Weilbach wurde am 10.06.2021 durchgeführt.
anwesend: Kämmerin, Christiane Bauer
Der Rechnungsprüfungsausschuss hat sich intensiv mit der Prüfung und Durchsicht der Buchungsbelege befasst. Dabei wurden die Belege teils lückenlos, teils stichprobenartig überprüft. Ebenso wurde die Baumaßnahme „Kiga Farbenzauber“ überprüft.

Folgende Feststellungen wurden getroffen:
Die Kostenschätzung der Architekten für den Bau des Kindergartens betrug 2.143.862,30 €.
Die Kosten nach Abschluss der Maßnahme lagen bei 2.486.148,47 € (ohne Erschließung und Grunderwerb). Die Abweichung in Höhe von 342.286,17 € lässt sich im Wesentlichen durch nicht eingeplante Architektenleistungen (Planung Gebäude, Elektro sowie technische Anlagen) erklären.

Feststellung des Jahresabschlusses 2019
der örtlich geprüfte Jahresabschluss wird gemäß Art. 102 Abs. 3 der Gemeindeordnung mit folgendem Jahresergebnis festgestellt:

Ergebnisrechnung:	463.710,29 €
Finanzrechnung:	-734.993,75 €
Bilanzsumme 31.12.2019	21.071.902,54 €
Eigenkapital 31.12.2019	8.531.496,24 €

Der Gemeinderat stellte einstimmig, das Jahresergebnis wie vorgetragen fest. Er beschloss einstimmig den Jahresabschluss 2019. Die Entlastung durch den Gemeinderat wurde einstimmig erteilt. Der Gemeinderat beschloss einstimmig, dass der Jahresüberschuss der Ergebnisrücklage zugeführt wird (§ 24 Abs. 2 KommHV-Doppik). Bürgermeister Haseler war wegen persönlicher Beteiligung (Art.49 GO) von den Beschlussfassungen ausgeschlossen.

Bauantrag auf Neubau eines Einfamilienwohnhaus, Neuwiesenweg 5, FlNr.2333/60, Weilbach
Antrag auf Befreiung vom Bebauungsplan: Nordöstliches Hauptbaugebiet bezüglich derTraufhöhe, Dachneigung, Dachform
Der Bebauungsplan sieht als max. Traufhöhe 6,00 m vor, geplant sind 6,30 m. Als Begründung wurde angegeben, dass die vorgegebene Traufhöhe aufgrund der Geländesituation nicht einzuhalten wäre.
Ebenso gewünscht ist eine Befreiung von der Dachform sowie der Dachneigung.
Der Bebauungsplan sieht Satteldach vor. Geplant ist ein versetztes Pultdach. Die Dachneigung gibt der B-Plan mit 25-40° vor, geplant hier eine Dachneigung von 14+21°. In der Vergangenheit wurden bereits im Geltungsbereich des Bebauungsplans Befreiungen von der Traufhöhe und auch von der Dachform erteilt. Bei einer Gegenstimme wurde das gemeindliche Einvernehmen zu dem Bauvorhaben erteilt.

Bauantrag auf Neubau Einfamilienwohnhaus mit Garage, Ohrnbachtalstraße 28 FlNr. 6/1, Weckbach
Für diesen Bereich besteht kein Bebauungsplan, sodass das Vorhaben nach § 34 BauGB zu beurteilen ist. Das geplante Vorhaben fügt sich in die Umgebung ein,

sodass von Seiten der Gemeinderatsmitglieder keine Einwände erhoben wurden. Einstimmig wurde dem Bauvorhaben zugestimmt.

Bauantrag/Tekturantrag zum Bauantrag vom 16.02.2021, Im Gründle Nr. 4, FlNr. 934/3, Weckbach

Das Gremium wurde informiert, dass ein Tekturantrag eingereicht wurde. Da sich der Bauantrag ebenfalls wie der ursprüngliche an den Bebauungsplan „Im Gründle“ hält, erfolgte die Genehmigung im Freistellungsverfahren.

Ausbau Glasfaserinfrastruktur durch GPG (Glasfaser Projekt GmbH) Information/Absichtserklärung

In den Mitgliedsgemeinden der Odenwaldallianz soll der Glasfaserausbau flächendeckend erfolgen. Realisiert werden wird das Vorhaben durch die Projektgemeinschaft aus der Glasfaser Projekt GmbH und der Breitbandversorgung Deutschland GmbH und deren gemeinsamer Produktserie „Toni“ Für den gesamten Ausbau entstehen der Gemeinde keine Kosten. Voraussetzung ist allerdings eine Vorvermarktungsquote, also einer Mindestanzahlung an Bestellungen aus der Bevölkerung von 20 Prozent. Um diese Quote zu erreichen wird das Unternehmen selbst aktiv. Diese werden in Toni-Shops oder mit dem Toni-Infomobil, mit einer Beratungshotline, Hausbesuchen und Infoveranstaltungen über die Leistungen informieren. Die Glasfaserprojekt-Gesellschaft schließt die Vereinbarungen direkt mit den entsprechenden Privatpersonen ab. Die Gemeinde spricht sich durch eine abgegebene Willenserklärung für das Projekt aus. Einstimmig beschloss der Gemeinderat, diese Willenserklärung abzugeben.

Bekanntgabe der Beschlüsse der nö-Sitzung vom 20.04.2021
CGW Antrag auf Vereinszuschuss

Der CGW hatte einen Antrag auf Vereinszuschuss für den Einbau einer Theke in das Vereinsheim gestellt. Gemäß den Vereinsförderrichtlinien konnte 10% Investitionskostenzuschuss in Höhe von 340,55 € gewährt werden.

Bauhoffahrzeug, Leasing- bzw. Kaufangebote

Für den gemeindlichen Bauhof wurde ein 3-Seitenkipper mit kommunaler Ausstattung beschafft. Es wurde beschlossen, das Leasing-Angebot des Autohaus Walter, Kirchzell in Höhe von 535 € brutto anzunehmen.

Grundstücksverkauf

Der Gemeinderat stimmte dem Verkauf des Grundstück FlNr. 18864/8 Steinrichsweg/ Bauweg an eine Privatperson zu.

Informationen des Bürgermeisters
Schulgebäude:

Vor einigen Wochen wurde ein Wasserschaden an der Decke der Gotthardgrundschule in Weilbach festgestellt. Bei der Suche nach der Ursache vermutete man zuerst Schäden im Dach. Bei der Öffnung der Decke wurde bedauerlicher Weise festgestellt, dass sich zum Dach hin Schimmel gebildet hatte. Aus diesem Grund wurde die Schule geschlossen und die Schüler auf Ausweichräume verteilt. Hier gilt der Dank den Vereinen, die eigentlich jetzt wieder in der Turnhalle loslegen wollten, dem Sportverein Weilbach, der sein Vereinsheim zur Verfügung stellt und der Feuerwehr, die ihren Schulungsraum zum Klassenzimmer umgestaltet haben. Ein Sachverständiger hat

in der Zwischenzeit Proben genommen und den Schimmelverdacht bestätigt. Durch weitere Untersuchungen mit entsprechenden Fachleuten wurde als Ursache defekte Dampfsperren festgestellt. Faktisch konnte die feuchte Luft an einigen Stellen durch die Dämmung diffundieren und schlug sich dann am kalten Dach oberhalb der Dämmung nieder. Entsprechend entstand dort Schimmel.
Bei einer Ortsbegehung kurz vor der Gemeinderatsitzung ergab sich folgender Sachstand:

- Das Dach ist eigentlich in gutem Zustand. Die Spenglerarbeiten sind damals durch die ausführende Firma hochwertig ausgeführt worden.
- Es wurde empfohlen die Regenwasserauffangkästen vergrößern, sodass bei Starkregen mehr Wasser in das Fallrohr abgeleitet werden kann.
- Die Dämmungen im betroffenen Bereich müssen entfernt, die Flächen gegen Pilzbefall behandelt werden.
  Eine neue Dämmung und Dampfsperre müssen eingezogen werden. Vorhandene Kältebrücken sollen beseitigt werden. Im Anschluß an die Arbeiten erfolgt eine Freimessung, damit der Schulbetrieb wieder möglich ist.

Ursache Wasserverlust
Der Rohrbruch mit dem großen Wasserverlust (7m³ pro Stunde) war im Viehweg.
Zur Ansicht zeigte der Vorsitzende dem Gremium Fotos und das Rohr mit dem kleinen Leck. Fast nicht vorstellbar, dass dieses Leck so viel Wasser verlieren kann, so der Vorsitzende.

Kanalbefahrung
Aktuell findet die Kanalbefahrung durch die Firma Schäfer statt. Auch die Brückenprüfungen haben begonnen. Die Fa. Berres (Kleinheubach) ist häufig zu Ausbesserungsarbeiten in Weilbach unterwegs.

Bürgerfragestunde
Es wurden keine Fragen aus den Reihen der Bürger gestellt.

Anfragen aus dem Gemeinderat gem. § 27 der Geschäftsordnung
Schafswehr
GR Heinbücher fragt nach den Eigentumsverhältnissen am Schafswehr.
Bürgermeister Haseler teilt mit, dass die Eigentumsverhältnisse dort nicht so „einfach“ sind.
Die Straße und die Brücke gehören der Stadt Miltenberg. Die Wiese, FL. Das Wehr wurde wohl durch das WWA erstellt.

Verkehrsspiegel Weckbach
GR Wörner merkt an, dass der Verkehrsspiegel an der Ausfahrt DGH verschwommen ist und man daher nicht richtig sehen kann, wenn ein Auto aus Richtung Vielbrunn kommt.
Der Vorsitzende teilt mit, dass ein Neuer bestellt und angebracht wird.

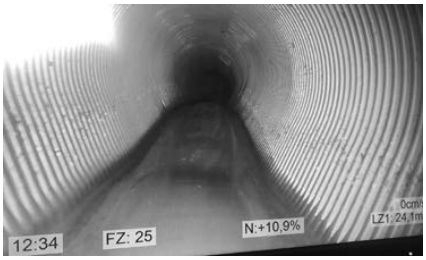
Gemeinderatsitzungen in Weilbach

Die nächste Gemeinderatsitzung ist am folgenden Termin vorgesehen:

Dienstag, 27.07.2021 um 19.00 Uhr in Weilbach / Rathaussaal

Anträge, Anfragen, usw. die in einer Sitzung behandelt werden sollen, sind schriftlich zu stellen. Sie sollen spätestens am 6. Tag vor der Sitzung eingereicht werden. Die Sitzungstermine sowie die Tagesordnungspunkte können auch auf der Homepage www.weilbach.de entnommen werden. Zusätzlich werden diese auch an den Anschlagstafeln veröffentlicht.

Kanalbefahrungen im Gemeindegebiet



Derzeit untersucht eine Fachfirma für das Kommunalunternehmen den Zustand des Kanalnetzes im gesamten Gemeindegebiet. Dabei wird mit Hilfe von Kameras jeder Meter Kanal abgefilmt, Schäden festgestellt und festgehalten.

Neben dem reinen Wissen über den Zustand der Kanäle ebenso wichtig sind die dann digitalisierten Pläne, die dem Kommunalunternehmen zukünftig zur Verfügung stehen.

Bislang musste hier immer wieder auf altes Planwerk zurückgegriffen werden. Nach den Befahrungen existiert ein einheitliches Planwerk für die gesamte Marktgemeinde.

Anhand der Pläne und der Bewertung des Zustandes einzelner Kanäle können dann Sanierungsplanungen für die kommenden Jahre angegangen werden.

Weilbacher Regionalmarkt

Weilbacher Regionalmarkt – Tel: 09373-20 30 606 – Fax: 20 30 607

Öffnungszeiten:

Montag:	06.30 Uhr - 13.00 Uhr
Dienstag:	06.30 Uhr - 13.00 Uhr
Mittwoch:	06.30 Uhr - 13.00 Uhr
Donnerstag:	06.30 Uhr - 18.00 Uhr
Freitag:	06.30 Uhr - 18.00 Uhr
Samstag:	06.00 Uhr - 12.00 Uhr

Obstbaumpflanzaktion 2021

Der Landschaftspflegeverband Miltenberg e. V. fördert auch in diesem Jahr wieder die Pflanzung von hochstämmigen Obstbäumen im Landkreis Miltenberg. Gefördert werden 70 % der gesamten Beschaffungskosten für Obstbaum, Pfahl, Verbissschutz, Anbindematerial und Wühlmauskorb. Diese Maßnahme stellt ein wichtiger Bestandteil zur Erhaltung der streuobstgeprägten Kulturlandschaft im Landkreis Miltenberg sowie der Bewahrung des bedeutenden Lebensraumes für den Steinkauz dar. Bis zum **16. Juli 2021** haben Sie die Möglichkeit im Rahmen der Obstbaumförderung hochstämmige Obstbäume beim Landschaftspflegeverband über eine Sammelbestellung zu beantragen.

Was Sie beachten müssen: Es können ausschließlich Bestellungen für hochstämmige Obstbäume, bestehend aus alten und robusten Apfelbaumsorten sowie vereinzelten Birnenbäumen, abgegeben werden. Eine Mindestbestellanzahl von 3 Bäumen sollte eingehalten werden. Die Flächen müssen sich außerhalb von geschlossenen Ortschaften befinden. Ein Pflanzabstand von mind. 12 Metern sollte eingehalten werden, um eine spätere Bewirtschaftung der Fläche zu erleichtern. Unbedingt sind jedoch bestehende Hochstämme als Brut- und Lebensraum von Vögeln und Insekten zu erhalten.
Die einzelnen Förderkriterien sowie die zu berücksichtigende Sortenliste finden Sie unter http://www.lpv-miltenberg.de/projekte/streuobst/obstbaumpflanzaktion/.

Bei Interesse senden Sie uns bitte bis zum **16. Juli 2021** eine E-Mail mit Ihren Kontaktdaten, den Flurnummern Ihres Grundstückes sowie die Anzahl und Obstsorte der vorgesehenen Pflanzungen. Wir prüfen umgehend, ob Ihre Fläche in die Förderung mit aufgenommen werden kann. Als Abholtermin wird der 6. November 2021 vorgesehen.

Weitere Auskünfte erhalten Sie beim Landschaftspflegeverband Miltenberg e. V., Römerstr. 41, 63785 Obernburg. E-Mail: info@lpv-miltenberg.de.

Bodenrichtwerte zum Stichtag 31. Dezember 2020

Gemäß § 196 des Baugesetzbuches und § 12 Absatz 1 der Bayerischen Gutachterausschussverordnung ermitteln die Gutachterausschüsse die Bodenrichtwerte zum Ende eines jeden Kalenderjahres mit gerader Jahresendzahl. Dementsprechend wurden die Bodenrichtwerte auf den Stichtag 31.12.2020 aktualisiert.

Die Bodenrichtwerte zum Stichtag 31.12.2020 stehen ab sofort zur Verfügung. Über den BayernAtlas bzw. direkt über www.bodenrichtwerte.bayern.de können die Bodenrichtwerte kostenfrei eingesehen werden. Darüber hinaus erteilt die Geschäftsstelle des

Gutachterausschusses beim Landratsamt Miltenberg schriftliche Bodenrichtwertauskünfte. Diese Auskünfte sind gebührenpflichtig und kosten 25,00 € pro Einzelauskunft.

Ein Merkblatt mit allgemeinen Hinweisen zu den Bodenrichtwerten und über die Bedienung des Bodenrichtwertportals finden Sie über den Internetauftritt des Landkreises Miltenberg: Landkreis Miltenberg - Baurecht / Bauleitplanung > Gutachterausschuss (landkreis-miltenberg.de)

Odenwald-Allianz
Zukunft gemeinsam erfolgreich gestalten

ILE Odenwald-Allianz

Immobilienseite der Odenwald-Allianz

Ein kostenloses Angebot für unsere Bürger*innen in der Odenwald-Allianz
Ob Eigenheim, Mietwohnung, Geschäftsräume oder Baugrundstück: Melden Sie Ihre Angebote und Gesuche aus den Kommunen der Odenwald-Allianz an das Allianzmanagement: Tel.: 09373/209-40, E-Mail: info@odenwald-allianz.de

Mietangebote

Amorbach
- 3-Zi-Whg., 2. St., ca. 86 m², Stadtmitte, Küche m. EBK, gr. Wohnzi., Schlafzi., kl. Zi., Bad, für 2 Pers. mittl. Alters zur langfr. Nutz. (keine HT, NR), ab 01.07.2021, KM 450 € + NK. Tel.: 09373/1202 (ab 18 Uhr)

Kirchzell
- Gewerbefläche in Ortsmitte, EG, rd. 94 m², klimatisiert, 3 Zi. – geeignet für Büro- od. Praxisräume, 1 PKW-SP, WC, EBK vorhanden. Tel.: 09373/8666

Weilbach
- Mehrere Produktionshallen m. Krananlagen bis 20 t, Lager- u. Büroräume sowie Garagen und SP. Bei Interesse bitte melden unter: Breunig & Co. Tel. 09373 / 97160
- Gewerbl. Büroflächen, 1. OG, 94 m², zentr. Lg., Aufteilung: Flur, WC, gr. Zi., kl. Nebenzi., KM auf Anfrage. Markt Weilbach Bau- und Vermietungs-GmbH, E-Mail: julia.heinbuecher@weilbach.de, Tel.: 09373/9719-18
- Gewerbl. Büroflächen, DG, 70 m², zentr. Lg., Aufteilung: Flur, WC, 1 gr. Zi., 2 kl. Zi., AR, Küchennische, KM: auf Anfrage. Markt Weilbach Bau- und Vermietungs-GmbH, E-Mail: julia.heinbuecher@weilbach.de, Tel.: 09373/9719-18

- Baugrundst., 590 m², zentr. Lg. Kommunalunternehmen Markt Weilbach, E-Mail: julia.heinbuecher@weilbach.de, Tel.: 09373/9719-18

Mietgesuche

Alle Allianz-Kommunen
- Junge Frau m. Hund sucht Whg. in ruhiger Lg. m. Terr. od. BLK, ca. 50 m², bis 370 € KM. Tel.: 0151/65077707

Amorbach
- Familie sucht schnellstmöglich ein kl. Haus od. eine größere Whg. m. Garage. Tel.: 09373/2063334

Amorbach und Schneeberg
- Berufstätige 45-Jährige sucht 2- bis 3-Zi-Whg. zur langfr. Nutzung, NR, keine Haustiere. Tel.: 0151/10319154

Kaufangebote

Amorbach
- Älteres, gepflegtes EFH (Eckhaus), 123 m² Wfl., 4,5-Zi., ruhige Lg. (nähe Seegarten), natürliche Baustoffe (kein Asbest etc,), sep. Garten 162 m², 1 Carport (erweiterbar). Preis VS. Tel.: 06286/929200

Standesamt

Das Standesamt bleibt am 13.07.2021 wegen einer Weiterbildung geschlossen. Wir bitten um Ihr Verständnis!

Eigentümerbefragung Baulücken und Leerstände

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

der Bayerische Odenwald ist ein attraktiver Wohn- und Arbeitsort. Das merken die kommunalen Verwaltungen der Odenwald-Allianz auch an den zahlreichen Anfragen zu Immobilien, die sie jährlich erhalten.
Um diese Anfragen für alle Beteiligten bestmöglich beantworten zu können, führen wir Eigentümerbefragungen durch, letztmalig 2014/15.
Im Juli 2021 werden Eigentümer*innen von unbebauten Bauplätzen und leerstehenden Gebäuden zu folgenden Themen befragt:

- die **Verkaufsbereitschaft** bei Bauplätzen und Leerständen,
- den **Beratungsbedarf** der Eigentümer hinsichtlich Grundstücks- und Gebäudenutzung
- sowie **zukünftige Sanierungs- und Bebauungsvorhaben.**

Darüber hinaus bieten wir Ihnen an, Ihre Immobilie kostenlos auf unserer Online-Immobilienbörse www.odenwald-allianz.de/immobilienboerse einzustellen.
Dass Bauplätze im Bestand bebaut sowie leerstehende Wohnhäuser und Hofstellen einer (neuen) Nutzung zugeführt werden, bietet Vorteile für uns alle:
Die technische Erschließung (Strom, Gas, Wasser, Kanal) der Siedlungsgebiete wird effizienter genutzt, sodass sich die Fixkosten auf mehr Abnehmer verteilen. Weiterhin entfallen dadurch die Erschließung neuer Infrastruktur sowie deren Folgekosten, die ansonsten von der jeweiligen Kommune und ihrer Bürgerinnen und Bürgern zu tragen wären.
Zur Erhaltung lebendiger Ortskerne und eines attraktiven Ortsbildes gehört zudem, Baulücken zu schließen, und neue Wohnraumangebote für junge Menschen, Familien oder ältere Bevölkerungsteile zu schaffen.
Wir bitten Sie daher, sich an der Eigentümerbefragung zu beteiligen.
Vielen DANK für Ihre Unterstützung!
Ihre Bürgermeister*innen der Odenwald-Allianz

Impressum:

Herausgeber u. Vertrieb, Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:	**Stadt Amorbach** (V.i.S.d.P.), Kellereigasse 1, 63916 Amorbach, Tel. 09373/209-0, E-Mail: info@stadt-amorbach.de **Markt Kirchzell** (V.i.S.d.P.), Hauptstraße 19, 63931 Kirchzell, Tel. 09373/9743-0, E-Mail: gemeinde@kirchzell.de **Markt Schneeberg** (V.i.S.d.P.), Amorbacher Str. 1, 63936 Schneeberg, Tel. 09373/9739-40, E-Mail: gemeinde@schneeberg-odw.de **Markt Weilbach** (V.i.S.d.P.), Hauptstraße 59, 63937 Weilbach, Tel. 09373/9719-0, E-Mail: info@weilbach.de
Anzeigenleitung, Satz und Layout:	Hansen|Werbung GmbH & Co. KG, Hauptstr. 8, 63924 Kleinheubach Tel.: 09371/4407, Fax: 09371/69659, E-Mail: mail@hansenwerbung.de
Auflage:	5.500 Exemplare
Druck:	Dauphin-Druck, Großheubach

Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen. Verantwortlich für Bild- und Textbeiträge sowie übermittelte Grafiken sind die jeweiligen Verfasser oder Absender. Weiterverwendung der Beiträge oder der Werbung nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Herausgeber oder von Hansen|Werbung.

Freunde des Freibades Amorbach 1921

100 Jahre Freibad Amorbach

Unter dem Motto **„Schwimmen bis Mitternacht“** wird am Samstag, den 10. Juli die Öffnungszeit des Freibades bis 24 Uhr verlängert. Voraussetzung dafür ist schönes Wetter und die Einhaltung des Hygienekonzepts. Einlass ist bis 23 Uhr.

Joachim & Susanne Schulz Stiftung

Speis und Trank für die Wildbienen
Mitmachaktion mit Verlosung

Wenn Menschen sich einen Naturgarten vorstellen, so denken viele als erstes an eine **Wildblumenwiese**: sonnig gelegene Wiese mit einer Vielzahl heimischer, bunter Wildblumen und einem emsigen Gesumme und Gebrumme von Wildbienen und anderen Insekten, denen sie Nahrung und Lebensraum spendet.
Anlässlich des Weltbienentages am 20. Mai hat die Joachim & Susanne Schulz Stiftung im Zuge ihrer Klimaschutzkampagne **„Hier und Jetzt: Klima. Zukunft. Gestalten.“** Wildblumensamen ausgegeben und dazu aufgerufen, im heimischen Garten ein paar Quadratmeter Naturgarten zu spenden. Noch bis zum 20. Juli können die TeilnehmerInnen der Aktion ihre heimische **Wildblumenwiese** und/oder ihre selbstangelegte **Wildbienen-Bar** fotografieren. Die Fotos bitte mit Betreff „Weltbienentag“ an klima-zukunft-gestalten@js-schulz-stiftung.de senden.

Alle eingereichten Teilnehmeradressen kommen in den **Lostopf** und drei glückliche Gewinner können sich **summende Buchpreise** aussuchen.
Mehr dazu auf: www.js-schulz-stiftung.de/weltbienentag
Mit der Teilnahme unterstützen Sie unsere Arbeit für mehr Umwelt-, Natur- und Klimaschutz und leisten damit einen wertvollen Beitrag für die Region.

Bücherei Amorbach

Wir sind für Euch da !!!
Dienstag: 10:00 Uhr – 11:00 Uhr
Mittwoch: 17:30 Uhr – 19:00 Uhr
Samstag: 14:00 Uhr – 15:30 Uhr
Sonntag: 10:45 Uhr – 11:45 Uhr
E-Mail: Buecherei.Amorbach@gmail.com

Markt Kirchzell
mit Breitenbuch, Buch, Ottorfszell, Preunschen und Watterbach

Mitteilungen
BAYERISCHER ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

Tennisclub Kirchzell 1982 e.V.

Einladung Jahreshauptversammlung 2021

Liebe Mitglieder,
am **Freitag, den 30. Juli 2021** um **20:00 Uhr** findet im **Clubheim an der Watterbacher Straße** die diesjährige Jahreshauptversammlung statt. Hierzu laden wir alle Mitglieder recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Anwesenheitsliste
2. Bericht des 1. Vorsitzender
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Sportwartes
5. Bericht des Kassiers
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung der Kassier / Vorstandschaft
8. Ehrungen
9. Grußworte
10. Wünsche, Anträge und Vorschau auf 2021

Es ergeht herzliche Einladung an alle Mitglieder
Wünsche und Anträge sind bis spätestens Sonntag, den 23.07.2021, schriftlich beim 1. Vorstand, Herrn Christian Demel, Forsthausenstr. 68, 63931 Kirchzell, einzureichen.

Bedingt durch die Maßnahmen zur Eindämmung des SARS-Cov19 Virus findet die Veranstaltung unter den zum Zeitpunkt der Generalversammlung (30.07.2021) geltenden Schutzmaßnahmen statt.

Mit Sportlichen Gruß

Christian Demel
1. Vorsitzender

elektro WEBER

elektroinstallation

- Elektroanlagen
- Elektroinstallation
- Antennentechnik
- Reparaturservice

© www.hansenwerbung.de

Ringstraße 36 • 63936 Schneeberg • **Tel. 0 93 73 / 35 72** • Fax 0 93 73 / 44 25

STOP **AMORBACH!**
Debonstraße 3a

- Ausbildung in allen Klassen
- optimale Ausbildung in Theorie und Praxis
- praxisgerechte Ausbildungsfahrzeuge

Außerdem der Spezialist für Berufskraftfahrer

- Stapler-/Ladekran- und Gefahrgut-Ausbildung

Unterricht und Anmeldung:

Amorbach:	Montag und Donnerstag	19:00 Uhr
Eichenbühl:	Montag	19:30 Uhr
Kleinheubach:	Dienstag	19:00 Uhr
	Freitag	16:30 Uhr
Miltenberg:	Dienstag und Donnerstag	18:30 Uhr

Infos im Internet: **www.fahrschule-grosskinsky.de**
oder einfach anrufen: 0170/3115887

www.fahrschule-grosskinsky.de
FAHRSCHULE GROßKINSKY
Tel. 09371/1224
Miltenberg • Amorbach • Eichenbühl • Kleinheubach

Staller & Weiß

Geschäftsführer:
Wolfgang Ludwig und Albrecht Weiß

HEIZUNGSBAU GMBH

- Kundendienst
- sanitäre Anlagen
- Wärmepumpen
- Solaranlagen
- Holz- und Pelletheizungen
- Installation von Öl- und Gasheizungen

Laudenbach
Aufseßring 16
Tel. 09372/94823-11 • Fax 09372/94823-23
E-Mail info@staller-weiss.de

Amorbach
Steinerne Gasse 27a
Tel. 09373/2823

ADLER

MIT UNS ... Auto-Reparaturen FAHREN SIE SICHER.

Mehr als 45 JAHRE markenübergreifende Erfahrung.

Meisterhaft auto reparatur

Schneeberg
Rippberger Straße 30
Tel. 0 93 73 / 14 80
Fax 0 93 73 / 41 80
info@adler-meisterwerkstatt.de
www.adler-meisterwerkstatt.de

Früher war ich ziemlich schüchtern

"Aber hier fallen mir Bekanntschaften leicht. Es gibt sehr nette Senioren hier und wir unternehmen ja auch viel zusammen. Dafür sorgen schon die Leute vom Haus."

Examiniertes Fachpersonal • vielfältige Angebote für Tagesablauf und individuelle Unterhaltung

Kreis-Altenheim Amorbach

Wir sind daheim!

Herzogin-v.-Kent-Str. 9 • Amorbach • 09373.97120 • verwaltung@kreisaltenheim-amorbach.de

Zur Speisekarte:
www.solona.menu
Ganz einfach Ihre Wunschgerichte zum Abholen bestellen

Scan mich

Mainstraße 50
63897 Miltenberg
09371 66 949 66
info@piazza-solona.de
www.piazza-solona.de

Tolle Geschenkkörbe
&
Gutscheine

Öffnungszeiten Feinkostgeschäft:
Montag-Samstag 9:30-18:00

PUR

Corona: Zurück zur Normalität! Wir freuen uns, Sie ab sofort wieder regulär bei uns im Laden begrüßen zu dürfen. Selbstverständlich können Sie auch weiterhin unsere digitalen Beratungstermine per Videokonferenz buchen.

Terminvereinbarung: **09371 9753-0** Webseite: **www.brossler.de**

HINWEIS Terminvereinbarungen und Corona-Tests sind aktuell nicht nötig.

Petra Broßler
Geschäftsführung

Zentrale Großheubach
Industriestraße 20
63920 Großheubach
Telefon: 09371 9753-0

Filiale Erbach
Neckarstraße 19
64711 Erbach
Telefon: 06062 912005

BROßLER®
Küche Aktiv

Wir bauen.
Für Mensch und Umwelt.

michel

Starke Persönlichkeiten für unser starkes Team!

- **Bauleiter** (m/w/d)
- **Kalkulator** (m/w/d)
- **Polier** (m/w/d)
- **Facharbeiter** (m/w/d)
- **Geräteführer** (m/w/d)

Unsere Baustellen sind vielseitig und ermöglichen ein großes Spektrum an spannenden Einsätzen.

- **Wir bieten Ihnen eine berufliche und persönliche Zukunft mit Wertschätzung, Teamwork und Unternehmergeist.**
- **Ihre Bezahlung ist überdurchschnittlich.**
- **Sie profitieren von tollen Mitarbeitervorteilen.**

Alle Informationen finden Sie unter:

www.michel-bau.de/karriere

Ihr direkter Kontakt zu unserer
Frau Zöller lautet:
09372-997617 oder personal@michel-bau.de

Michel Bau GmbH | Wilhelmstr. 105 | 63911 Klingenberg

der gute RUFprivat

INFORMIERT ...

Jetzt staatliche Förderungen nutzen:

Heizen Sie mit erneuerbaren Energien!

bei Austausch Ihrer Ölheizung

Weitere Infos erhalten Sie unter:

© hansenwerbung.de

RUFprivat GmbH | Industrieweg 7 | 63924 Kleinheubach | Tel.: (0 93 71) 98 98 40 | www.rufprivat.de

Bayerisches Rotes Kreuz

BRK-Kreisverband Miltenberg-Obernburg
Tagespflege Am Stadtpark

Tagespflege in Miltenberg

- Das Wohnen zu Hause verlängern
- Fähigkeiten erhalten
- Kontakte schließen
- Gemeinsame Aktivitäten

BRK-Tagespflege:
Tel. 0 93 71 / 66 80 08 25
www.brk-mil.de
Burgweg 22 | 63897 Miltenberg

Unsere Angebote
- Dauerpflege, Kurzzeitpflege
- Tagespflege
- Ambulante Pflege, Hausnotruf
- Pflegeberatung §37,3 u. §45
- Essen auf Rädern
Pflegeheim im St.Elisabethenstift
GmbH
Unsere Verwaltung ist täglich von 7:00 bis 19:00 Uhr für Sie da, auch sonn- u.feiertags!
Hauptstr. 18, 63920 Großheubach
Tel.: (0 93 71) 97 23-0, Fax: 97 23-19
email: mail@st-elisabethenstift.de
www.st-elisabethenstift.de
bpa
Bundesverband privater Anbieter sozialer Dienste e.V.
Mitglied im
PFLEGENETZ
Landkreis Miltenberg
gemeinsam stark für die Pflege

Wir bewerten
Ihre Immobilie
- kostenlos!
Christoph Heider und Bodo Tilly, Geschäftsführer
Die Immobilienprofis der Raiffeisen-Volksbank.
Eine Bank in Sachen Immobilien.
Telefon 09371/504-3280
www.volksbank-immobilien.online
Volksbank Immobilien GmbH
Ein Unternehmen der
Raiffeisen-Volksbank
Miltenberg

Seit 1955
unverändert –
Handwerk hat Bestand –
Küchen aus Schreinerhand
Wir dürfen Sie auch in Corona-Zeiten bei uns begrüßen.
Tel. Voranmeldung erwünscht
Brümat
GmbH
Hauptstr. 9 · 63928 Eichenbühl · 09371-94994-0 · www.bruemat.de

Wir suchen ab sofort
LKW-Fahrer
mit Führerscheinklasse CE/C1E
für Transport von Schnittholz und Paletten

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an:
Sägewerk Schröpfer GmbH & Co. KG
Steinbacher Straße 54, 69427 Mudau
Tel: 0 62 84 - 92 190, saegewerk.schroepfer@t-online.de

SOZIALSTATION AMORBACH

Zuhause gut umsorgt!

- Pflege
- Betreuung
- Hauswirtschaftliche Unterstützung
- Essen auf Rädern
- Hausnotruf

Foto: Adobe Stock

Caritas. Weil es sich einfach gut anfühlt!

Tel. 0 93 73 / 25 05
www.caritas-mil.de
Sozialstation Amorbach
Löhrstraße 38 | 63916 Amorbach

Not sehen und handeln.
C a r i t a s
caritas

You are my Sunshine ...

Jetzt heißt es Freude schenken:
Sonnenbrille kaufen und 2 Gutscheine
à 33,- Euro erhalten: 1 x für Sie und
1 x für Ihre Liebsten!

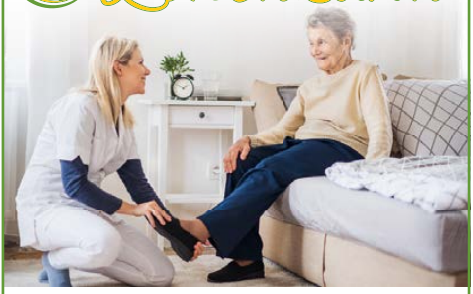
GUTSCHEINE
à 33,– Euro*

mein Leben sieht gut aus

SCHWIND
SEHEN & HÖREN

* Gültig bis 10.07.2021 – Gutscheine erhältlich bei Kauf einer Sonnenbrille ab 120,- Euro. Das Angebot ist nicht mit anderen Angeboten kombinierbar. Wir freuen uns auf Ihren Besuch in einer unserer SCHWIND Filialen in: Alzenau, Aschaffenburg, Haibach, Hösbach, Kleinostheim, Miltenberg, Obernburg, Seligenstadt.
SCHWIND SEHEN & HÖREN GmbH · Mainparkstr. 12 · 63801 Kleinostheim · Tel. 06027 - 9797000 · www.schwind-sehen-hoeren.de

Ambulanter Pflegedienst
Löwenzahn



Sie benötigen Unterstützung bei der täglichen
Körperpflege?

Oder bei ärztlich verordneten Tätigkeiten?
Dann rufen Sie uns an. Wir stehen Ihnen zur Seite.

Ambulanter Pflegedienst Löwenzahn GmbH
69427 Mudau • Schloßauer Straße 1
Tel.: 06284-9285160
www.pflegedienstloewenzahn.de

»E-Bikes« in riesiger Auswahl!!!
mb-rad-sport
Am Bahnhof 2
63916 Amorbach
Tel: 0 93 73/20 35 55
www.mb-rad-sport.de
Der Radladen in Amorbach mit großer Auswahl an hochwertigen Rennrädern, MTB's und Zubehör!
Öffnungszeiten: Di., Mi., Fr. 10.00 – 12.30 und 14.00 – 18.00 Uhr
Do. 10.00 – 12.30 und 14.00 – 20.00 Uhr
Sa. 10.00 – 14.00 Uhr, Montag geschlossen!
TREK
Diamant SANTA CRUZ Kalkhoff FOCUS GIANT

Abschied & Bestattungen
Amorbach - Weilbach - Schneeberg - Kirchzell
Ich möchte Ihnen eine liebevolle und kompetente Begleitung in der Zeit des Abschiedes sein

Iris Galm
Ich bin jederzeit für Sie erreichbar
Tel. 09373 - 4302
Preunschner Weg 11 - 63931 Kirchzell
info@abschiedundbestattungen.de

KÜFERSTUBE
LORENZKELLEREI
SOMMERHOFHÄCKE
08. - 20. JULI 2021
Täglich ab 11: 30 bis 23:00 Uhr
Freuen Sie sich auf ausgelassene Stunden im gemütlichen WINZERHOF - KÜFERSTUBE bei feinen Weinen und deftiger Häckerkarte
Wochenende ist Flammkuchenzeit
Freitags: Heringssalat mit Gourmetkartoffeln
Bitte Corona Regeln beachten
Mund- und Nasenschutz mitbringen
AUF IHR KOMMEN FREUEN SICH
LOTHAR STRAUB & TEAM
RÖLLFELDER STRASSE 20
GROSSHEUBACH * TEL: 3204

Wir sind DER führende Versicherungsmakler am bayerischen Untermain.
Seit 1970 für Sie vor Ort! Als Großmakler mit 20.000 Kunden, 50.000 betreuten Verträgen und über 50 Mitarbeitern in der gesamten LEIMEISTER Gruppe bieten wir Spezialkonditionen bei über 150 Versicherern und Kreditinstituten. Aufgrund unserer Größe haben wir Rahmenverträge mit vielen Versicherungsunternehmen. Durch Computeranalysen berechnen wir die preiswertesten Versicherungstarife.

Auch im Schadensfall stehen unser Experten zur Verfügung.

Wir suchen zum nächstmöglichen Termin

Versicherungskaufmann (m/w/d) in Aschaffenburg (Innendienst)

sowie

Agenturleiter (m/w/d) im Raum Miltenberg (Innen- und Außendienst)

Ihre Aufgaben

Privatkundenberatung im Büro, per Telefon & Email, Schadenmeldung, Kundenansprache, Versicherungs-Check mit EDV Vergleichssoftware, Unterstützung der Vertriebspartner/Außendienst bei der Bestandsarbeit

Was wir erwarten

Abgeschlossene Ausbildung im Versicherungsbereich, idealerweise im Versicherungsmaklerbüro, einschlägige Berufserfahrung in der Kundenberatung, Kommunikationsstärke, Belastbarkeit, Flexibilität, Teamfähigkeit, Engagement, Loyalität, Kfz Führerschein vorhanden

Was wir bieten

Moderner Arbeitsplatz, voll digitalisiert, junges dynamisches Team, feste Arbeitszeiten, krisensicheres Angestelltenverhältnis, leistungsgerechtes attraktives Gehalt, Überstundenausgleich, Weihnachtsgeld, betriebliche Altersversorgung, Weiterbildung, individuelle Karrieremöglichkeiten, flexible Arbeitsbedingungen, tolles Team und super Betriebsklima, VWL Zuschuss, Poolfahrzeug

LEIMEISTER Versicherungsmakler Würzburger Str. 150 63743 Aschaffenburg
Tel. 06021/3107-0 www.leimeister.com

LEIMEISTER
Versicherungsmakler

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per Email an jobs@leimeister.com

JK
JONAS & KROTH
IMMOBILIEN

„Barzahler sucht Eigen-tums-wohnung zu kaufen!

Anette Jonas

✆ 0 60 22-264 750
www.jonasundkroth.de

Seniorenresidenz
Haus Theresa

Beste Pflege zu fairem Preis

- seit 25 Jahren familienbetrieben
- wiederholt MDK-Note 1,0
- Heimplatz ab 1650,- € Eigenanteil
- Einzelzimmer oder auf Wunsch Doppelzimmer
- Kurz- und Vollstationäre Pflege
- moderner Neubau oder Haupthaus mit Innenhof und Café
- idyllische Lage in Mudau-Steinbach

Familie Matz
Poststr.14 •69427 Mudau
Tel.06284-9203-0 • info@haus-theresa.de
www.Haus-Theresa.de

REWE
Anett Bleifuß OHG
Kleinheubach Tel. 09371/4071420
Pfarrer-Frömel-Ring

Regional Genießen!
z.B. Bier aus Miltenberg

Kühlhaus

© hansenwerbung.de

- Biere
- Erfrischungsgetränke
- großes Weinsortiment
- regionale Weine
- wöchentlich tolle Angebote

Säfte

Weine aus unserer Region

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Kita Abenteuerland

Ein Arbeitseinsatz der sich gelohnt hat!!!

Schon lange haben wir Erzieher uns Gedanken gemacht, wie wir unsere Außenspielfläche noch etwas beleben und gestalten können.
Dank der tatkräftigen Unterstützung des OGV-Kirchzell, und allen voran dessen Vorsitzenden Gerhard Schäfer, haben wir nun unsere Pläne in die Tat umsetzen können. Bei zwei Beratungsterminen haben wir unsere Wünsche präzisiert und deren Umsetzung beschlossen.
Gerhard Schäfer hat sich um die Organisation gekümmert, Material berechnet und bestellt, sowie seine Vereinsmitglieder zur Mithilfe aufgerufen.
Der Bauhof hat Vorarbeiten geleistet und Arbeitsgeräte zur Verfügung gestellt.
An zwei aufeinanderfolgenden Samstagen haben wir Erzieher der Kita Abenteuerland gemeinsam mit den fleißigen Helfern des OGV ganze Arbeit geleistet.

Unser besonderer Dank und Respekt gilt Gerhard Schäfer, Altbürgermeister L. Scheurich, G. Scheurich, W. Grimm, M. Mehl, H. Jost, und M. Zang die uns trotz der hohen Temperaturen tatkräftig unterstützt haben.So konnten wir an fünf ausgewählten Stellen unsere Außenspielfläche verschönern.

Es wurde eine Balancierstrecke aus Natursteinen gemauert, zwei Beete mit Pflastersteinen eingefasst und mit Sträuchern, Stauden und Blumen bepflanzt und eine Sitzgruppe professionell in den Boden eingelassen. Für die Krippenkinder wurde eine Rutsche in den Hang integriert, ein Aufstiegspfad gegraben und mit Pflanzungen angelegt.
Vielen Dank auch allen Eltern und Großeltern, die uns mit Ablegern, Pflanzen und Sträuchern aus dem eigenen Garten unterstützt haben.
Alles in allem freuen wir uns über alles was in der folgenden Zeit blüht und sprießt und die Kinder ein Gespür für die Natur in unserem Garten entwickeln lässt.

Das Team der Kita Abenteuerland

KRABBELGRUPPE KIRCHZELL

Es geht wieder los,
wir krabbeln weiter!
Machst du mit?

Wir treffen uns **donnerstags zwischen 10.00 und 11.30 Uhr**, erstmal auf den Spielplätzen und irgendwann bestimmt auch wieder im Pfarrheim.

Los geht's am **24.06.2021**
am Spielplatz an der Hauptstraße.

Neu dabei? Dann melde dich bei uns und wir nehmen dich in unsere WhatsApp-Gruppe auf, in der du alle Informationen erhältst.

Sonja Wendt und Katharina Kunz
(01 59 / 02 49 36 58) (01 60 / 96 06 39 43)

Darf gerne geteilt werden!

Freiwilligen Feuerwehr Watterbach

Einladung zur Generalversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Watterbach am Mittwoch, den 21.07.21, um 19.30 Uhr im Schießraum des Schützenvereins Watterbach

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Vorsitzenden
5. Bericht des Kommandanten
6. Kassenbericht
7. Grußworte/Ehrungen
8. Wünsche und Anträge

Ich möchte ausdrücklich darauf hinweisen, dass wir uns über die Teilnahme der passiven Mitglieder besonders freuen!

Kleiderordnung: Feuerwehr - Dienstanzug

Daniel Meixner
1. Kommandant

Die Einhaltung der Sicherheitsabstände bzw. anderer dann geltenden Schutzmaßnahmen gegen Covid19 wird sichergestellt. Sollte die Veranstaltung erneut abgesagt/verschoben werden müssen, informieren wir rechtzeitig vorher.

FFW Breitenbuch

Jahreshauptversammlung 2021 der FFW Breitenbuch

Frank Förtig (25 Jahre) Michael Schäfer (40 Jahre) Konrad Repp (40 Jahre)

Nach dem Corona bedingten Ausfall im Vorjahr konnte am 12.06.2021 wieder die Jahreshauptversammlung der FFW Breitenbuch stattfinden, natürlich unter Einhaltung der geltenden Regeln. So fand die Versammlung dieses Jahr bei angenehmen Temperaturen auf dem Vorplatz des Gemeinschaftshauses statt. Neben zahlreichen aktiven und ehemaligen Kameraden konnte der 1. Vorsitzende Frank Förtig Bürgermeister Stefan Schwab und

Kreisbrandmeister Frank Schäfer begrüßen.

Bevor Kommandant Oliver Weyrauch über die Ereignisse der letzten beiden Jahre berichtete, hieß er Sebastian Menger, Nils Trunk und Stefan Haas als neue aktive Kameraden in der Wehr willkommen, somit zählt die Wehr nun 24 Aktive.

Ein Meilenstein für die kleine Breitenbücher Wehr war sicher die Anschaffung eines TLF8/6 im Frühjahr 2019 und seit September 2019 sind jetzt auch 4 Atemschutzgeräte vor Ort. Erfreulich war auch die Gründung der Kinderfeuerwehr, die aktuell aus 12 Kindern besteht. Das Highlight in 2020 wäre das Fest zum 125-jährigen Jubiläum gewesen, welches leider der Pandemie zum Opfer fiel.

Die Breitenbücher Wehr wurde in 2020 zu 2 Einsätzen alarmiert (Waldbrand und Tragehilfe) und hatte unter Coronabedingungen 7 Übungen abgehalten.

Die Ferienspiele mussten in diesem Jahr leider ausfallen, aber wenigstens besuchte der Nikolaus im Feuerwehrauto die Kinder im Ort und machte ihnen so eine große Freude.

Auch am Gerätehaus tat sich einiges, so wurde ein neues Tor installiert und in Eigenregie wurden Spinde gebaut. Es folgten die Berichte von Schriftführer Jens Grimm und Kassier Andreas Trunk.

Kreisbrandmeister Frank Schäfer überbrachte die Grüße der Inspektion, auch er ging nochmal auf die großen Herausforderungen für die Wehren aufgrund der Pandemie ein.

Bürgermeister Stefan Schwab lobte die Breitenbücher Wehr als verlässlichen Partner und freute sich vor allem über die aktive Jugendarbeit und bedankte sich besonders für die vielen Dinge, die in Eigenregie von der Wehr gestemmt wurden.

Anschließend erhielten Frank Förtig die Ehrung für 25 Jahre aktiven Feuerwehrdienst und Konrad Repp und Michael Schäfer für 40 Jahre.

Damit beendete der 1. Vorstand Frank Förtig auch die Versammlung, die im kommenden Jahr dann hoffentlich wieder unter normalen Bedingungen stattfinden kann.

Wir suchen ab sofort
Mitarbeiter für die Produktion
Maschinenführer

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an:
Sägewerk Schröpfer GmbH & Co. KG
Steinbacher Straße 54, 69427 Mudau
Tel: 0 62 84 - 92 190, saegewerk.schroepfer@t-online.de

KÖB Schneeberg

Das Bayernwerk vergibt die Auszeichnung „Lesezeichen an die Katholische öffentliche Bücherei Schneeberg

Lesebegeisterte in Schneeberg dürfen sich auf neue Bücher freuen: Die Katholische öffentliche Bücherei Schneeberg erhält eines von 50 mit jeweils 1.000 Euro dotierten „Lesezeichen“. Am Mittwoch, den 16.06.2021, hat Frank Schneider, Kommunalbetreuer des Bayernwerks, den Preis an Doris Diehm, Leiterin der Bücherei, übergeben. Mit dem Preisgeld können neue Bücher und Medien angeschafft werden. Die diesjährigen Lesezeichen stehen unter dem Motto „(Spiel) Raum für Fantasie“. Den Preis vergibt die Bayernwerk Netz GmbH (Bayernwerk) in Kooperation mit der Landesfachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen der Bayerischen Staatsbibliothek und dem Sankt Michaelsbund jährlich an Bibliotheken in ganz Bayern. „Das aktuelle Motto drückt es deutlich aus: Jedes Buch öffnet neuen Spielraum, Raum für Fantasie und Inspiration, aber auch für Wissen und Bildung. Unsere Bibliotheken sorgen dafür, dass jeder Zugang zu diesem wertvollen Gut hat. Deshalb unterstützen wir sie mit dem Lesezeichen“, sagte Frank Schneider, Kommunalbetreuer des Bayernwerks bei der Übergabe – die natürlich mit entsprechendem Sicherheitsabstand von statten ging.

Der bei der Vergabe anwesende Bürgermeister Kurt Repp begrüßte es, dass das Lesen und Verweilen wieder möglich sind: „Unsere Bücherei ist ein wichtiger Treffpunkt, zu dem wirklich jeder Zugang hat. Ganz unterschiedliche Menschen jeden Alters haben hier Zugang zu Wissen und Inspiration.“ Doris Diehm von der Bücherei bedankte sich für den Preis: „Wir freuen uns darauf, mit dem Geld auch künftig die Qualität und Aktualität unseres Angebotes sicherstellen zu können“. Die Bücherei ist ein Treffpunkt der Bürgerinnen und Bürger und bleibt es, auch mit Abstandsregeln. Hier treffen sich Jung und Alt zum Schmökern, Spielen, Surfen oder einfach zum Zusammensein. Jeder ist willkommen und wird fündig.

Foto: Bayernwerk

FG Schneeberger Krabbe

EINLADUNG

Die FG Schneeberger Krabbe möchte alle Mitglieder, Freunde und Bekannte
zur Mitgliederversammlung
am 23. Juli 2021 um 20.00 Uhr ins Sportheim nach Schneeberg einladen.

Tagesordung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht der Ersten Vorsitzenden
4. Bericht des Präsidenten
5. Bericht der Schriftführerin
6. Kassenbericht
7. Neuwahlen der Vorstandschaft
8. Aktuelles/Termine
9. Wünsche und Anträge

Wir bitten um Einhaltung der aktuellen Corona Hygienevorschriften und freuen uns über zahlreiches Erscheinen.

Die Vorstandschaft der
FG Schneeberger Krabbe

Kolpingfamilie Schneeberg

Engelbergwallfahrt der Kolpingfamilie

Pilgergruppe im Franziskusgarten

Die diesjährige Engelbergwallfahrt der Kolpingfamilie am 26.06.2021 stand ganz im Zeichen des von Papst Franziskus ausgerufenen Josefsjahres. An den Stationen Maria-Hilf-Kapelle, Josefsbildstock, Engelstatue und Franziskusgarten wurden Bibelstellen zum Heiligen Josef betrachtet.

In diesem Jahr wurde die Pilgergruppe erstmals von P. Richard am Portal empfangen und zog mit „Großer Gott, wir loben dich“ in die Kirche ein.

Nach der Schlussandacht und dem Segen blieb noch genügend Zeit für ein Vesper im schönen Biergarten bis zum Heimweg durch die Weinberge.

Bildstock Heiliger Josef am Wallfahrtsweg

Einladung zum Begehen des Meditationsweges
Die Kolpingfamilie lädt zum Begehen des Meditationsweges am **Sonntag, den 11.07.2021, um 14.00 Uhr,** ein.

Der Treffpunkt ist am Kindergarten. Eingeladen sind alle Mitglieder und Interessenten, auch die Firmlinge mit ihren Paten, die am 09.07.2021 verhindert sind (Gehdauer ca. 3 Stunden).

Fotos: Elvira Kuhn

Sportfreunde Schneeberg

Liebe Fußballfreunde,
Dank der aktuellen Zahlen können die Sportfreunde wieder fast ohne Einschränkungen aktiv werden.

Die Generalversammlung mit Neuwahlen am 17.07.2021 um 20:00 Uhr im Sportheim kann wie geplant durchgeführt werden.

Der Trainingsbetrieb der Jugend- und Herrenmannschaften findet wieder statt und die Planungen für die neue Runde laufen nach dem Abstieg auf Hochtouren.

Die Erneuerung der Brücke über den Marsbach ist für Mitte Juli geplant.

Das **Biergartenfest am 24.07. und 25.07.2021** soll, wenn auch etwas anders, stattfinden.

Bleibt alle gesund.
Sportliche Grüße aus Schneeberg

Die Vorstandschaft

Termine:

17.07.2021	20:00 Uhr Generalversammlung mit Neuwahlen im Sportheim
24.07.-25.07.2021	Biergartenfest. Nähere Infos folgen.

News unter: www.sportfreunde-schneeberg1928.de

Markt Weilbach
mit Weckbach, Gönz, Ohrnbach,
Wiesenthal, Reuenthal und Sansenhof

Mitteilungen
BAYERISCHER ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

TSV Weckbach 1949 e.V.

Einladung Jahreshauptversammlung

Liebe Mitglieder,

wir wollen nun endlich unsere ordentliche Mitgliederversammlung aus den Jahren 2020 sowie 2021 nachholen und durchführen.

Coronabedingt mussten wir die Sitzung bereits 3 Mal ausfallen lassen. Um nun auf Nummer sicher zu gehen, planen wir die Durchführung im Zeltvorbau unseres Vereinsheimes. Falls es zulässig sein wird, werden wir evtl. noch auf das DGH ausweichen. Dann werden wir Euch noch ein Update geben.

Der Tagesordnungspunkt „Neuwahlen“, den wir mit der Zustimmung der Versammelten bei der JHV 2019 verschoben haben, wird dann nachgeholt.

Wann? **Samstag, 17.07.2021**
Uhrzeit? **19.00 Uhr**
Wo **Zeltvorbau TSV Sportheim**

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht durch einen Vorstand
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht des Schatzmeisters
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Bericht über den Spielbetrieb / Fußball
8. Bericht des Jugendvertreters
9. Bericht über den Breitensport
10. Entlastung der Vorstandschaft
11. Neuwahlen
12. Ehrungen
13. Wünsche, Anträge und Anregungen / Sonstiges
14. Ansprache des Bürgermeisters oder dessen Vertreters

Wünsche und Anträge sind schriftlich bis zum 10.07.2021 im Sportheimbriefkasten oder bei einem Vorstand (Ernst Schober, Jürgen Metz, Florian Förtig) einzureichen. Über zahlreiches Erscheinen unserer Mitglieder würden wir uns sehr freuen!

Die Vorstandschaft des
TSV Weckbach 1949 e. V

Heimatverein Weilbach-Weckbach e.V.

Sehr geehrte Vereinsmitglieder,
wir laden Sie herzlich zu unserer Mitgliederversammlung am

Montag, 26. Juli 2021 um 20.00 Uhr

im Rathaussaal Weilbach ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Totengedenken
2. Rechenschaftsberichte von Vorstand, Kassier und Kassenprüfer
3. Aussprache, anschließend Entlastung der Vorstandschaft
4. Neuwahlen (Wahl 1. und 2. Vorsitzender, Kassier, Schriftführer, Beisitzer, Kassenprüfer)
5. Wünsche und Anträge

gez.

Engelbert Kuhn
1. Vorsitzender

Bücherei Weilbach

Bücherei Weilbach ist geöffnet!!!

Öffnungszeiten:

Mittwoch	16.30 – 18.30 Uhr
Freitag	15.00 – 16.30 Uhr
Sonntag	10.30 – 12.00 Uhr

Die Bücherei ist zu den bekannten Öffnungszeiten geöffnet.

Das Büchereiteam freut sich auf Ihren Besuch!

Turnverein Weilbach

NEU AB 07.07.2021!!!!

An alle Sportabzeichen-Interessierten,
ab dem 07.07.2021 möchten wir euch die Möglichkeit bieten, euer Sportabzeichen auch beim TV Weilbach abzulegen. Für die leichtathletischen Disziplinen, wie zum Beispiel Rennen, Kugel stoßen, Weitsprung etc. wird es hierzu ab dem 07.07.2021 jeweils mittwochs um 19 Uhr eine regelmäßige Übungsmöglichkeit geben. Hierzu sind alle Altersgruppen herzlich eingeladen.
Das Ganze findet unter der Leitung von Dieter Rothenhäuser statt. Bei Interesse und weiteren Fragen könnt ihr gerne über folgende E-Mail-Adresse Kontakt aufnehmen:

rothenhaeuser@t-online.de

Eure Vorstandschaft

Gotthard-Grundschule

Für ein Leben in einer intakten Natur gebetet

Gotthard-Grundschule: Schulfamilie hält gemeinsame Bittprozession ab

Einen festen Platz im Schuljahresablauf der Gotthard–Grundschule hat der zur Tradition gewordene Bittgang. Schüler, Lehrerkollegium und Eltern machen sich bei einer Flurprozession gemeinsam auf den Weg, um in den Sorgen und Nöten des Alltags Gott um Hilfe und Beistand zu bitten.

Nach einer Corona-bedingten Zwangspause im vergangenen Jahr wurde dieser eindrucksvolle Gang in die Weilbacher Flur nun wieder durchgeführt, allerdings getrennt mit jeweils zwei Klassen.

Eine schöne Geste ist, dass sich immer wieder auch zahlreiche Eltern daran beteiligen. Gemeindereferentin Walburga Ganz gab beim Vorbeten treffende Impulse und erreichte die jungen Wallfahrer damit auf kindgemäße Weise.

So betete die Schulfamilie an einzelnen Stationen für eine saubere Natur sowie für Gesundheit und Friede in der Welt. Passend dazu sangen die Teilnehmer gemeinsame Lieder. Mit dem Segen und den Irischen Segenswünschen endete die Bittprozession vor der Weilbacher Kirche.

Clemens Baier

Schneeberg

Brachliegendes Gartengrundstück - graue Gärten - Flurnummer 3359; Größe 63 qm. Zufahrt über den Fahrradweg. Kontakt: 0151/ 58110153

Carnevalsgesellschaft „Weilbacher Frösch“ e.V.

Einladung zur 46. ordentlichen Generalversammlung der CGW am

Mittwoch, 21. Juli 2021 um 19.30 Uhr

am Gelände des SV Weilbach

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bericht der Vorstände
2. Bericht des Präsidenten
3. Bericht der Schriftführerin
4. Bericht des Kassier
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Neuwahlen
8. Ausblick auf das kommende Vereinsjahr
9. Wünsche und Anträge

Leider können wir unsere Sitzung wieder einmal durch die aktuelle Wetterlage und Corona, nicht wie angekündigt vor dem Vereinsheim der CGW im Freien ausrichten, sondern müssen auf das Gelände des SV Weilbach ausweichen.
Bei steigenden Coronazahlen findet die Veranstaltung nicht statt, ein Alternativtermin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Bitte bringen Sie aus hygienischen Gründen einen eigenen Kugelschreiber mit, um die Neuwahlen durchführen zu können.

Kommen Sie recht zahlreich zur Generalversammlung und zeigen damit Ihre Verbundenheit mit unserem Verein.

Um Einhaltung der aktuellen Corona Hygienevorschriften der Bayerischen Staatsregierung wird gebeten.

Mit freundlichen Grüßen

Die Vorstandschaft der
Carnevalsgesellschaft „Weilbacher Frösch“ e.V.

Mitteilungen Allgemein
BAYERISCHER ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

Die EUTB stellt sich vor

Die Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung EUTB unterstützt und berät alle Menschen, die von Behinderung bedroht oder betroffen sind sowie deren Angehörige kostenlos in allen Fragen zur Rehabilitation und Teilhabe.

Es werden Ratsuchende aus dem gesamten Landkreis Miltenberg beraten.

Brückenstraße 17, 63897 Miltenberg, Tel. 09371 9493487

Frau Laumeister: diana.laumeister@awo-unterfranken.de
Frau Jeffries: vanessa.jeffries@awo-unterfranken.de

www.teilhabeberatung.de

Aktion Stadtradeln 2021

Der bayerische Odenwald radelt für ein gutes Klima! STADTRADELN geht in die nächste Runde.

Seit 2008 treten Kommunalpolitiker*innen und Bürger*innen für mehr Klimaschutz und Radverkehr in die Pedale. Der Landkreis Miltenberg und der bayerische Odenwald sind im Zeitraum vom 02.-22. Juli 2021 mit von der Partie. Ziel ist es gemeinsam möglichst viele Alltagswege mit dem Fahrrad zurückzulegen und somit Fahrradkilometer zu sammeln..

Bürger*innen können sich vor und in den drei Aktionswochen unter stadtradeln.de/landkreis-miltenberg anmelden. Hier kann jede*r ein eigenes Team erstellen oder einem offenen Team beitreten und die zurückgelegen Kilometer hinterlegen.

Dabei steht der Spaß an der Bewegung im Vordergrund, schafft gleichzeitig Bewusstsein für das Fahrradfahren und setzt außerdem ein Zeichen für den Klimaschutz. Durch die Teilnahme in Gruppen, Vereinen und für die Kommune entsteht darüber hinaus eine gesellschaftliche und kompetitive Komponente. Außerdem können die Teilnehmer*innen mit den meisten zurückgelegten Radkilometern Auszeichnungen gewinnen.

Die Aktion Stadtradeln wird seit 2008 vom Klima-Bündnis international durchgeführt. Das Klima-Bündnis ist ein weltweites Städtenetzwerk in über 25 Ländern, das das Ziel verfolgt Emissionen in den Mitgliedsstädten und –kommunen zu senken. Somit wird durch lokales Handeln globale Verantwortung übernommen und ein Teil zum Klimaschutz beigetragen.

Der bayerische Odenwald hofft auf eine rege Teilnahme aller Bürger*innen, Lokalpolitiker*innen und Interessierten beim STADTRADELN, um dadurch aktiv ein Zeichen für mehr Klimaschutz und mehr Radverkehrsförderung zu setzen.

Unternehmersprechtag in der ZENTEC GmbH, Großwallstadt

Unterstützung für Existenzgründer und den Mittelstand

Jeden 3. Mittwoch im Monat bieten ehemalige Wirtschaftsexperten Existenzgründern und mittelständischen Unternehmen honorarfreie Beratung an. Zu den Beratungsschwerpunkten zählen u. a.: Planung- und Finanzierung, Rechnungswesen, Optimierung von Organisationsabläufen, Produktion, Vertrieb und Marketing sowie Personalwesen, Aus- und Weiterbildung. Auch die Existenzsicherung und die Unternehmensnachfolge sind Themen der Sprechtage

Die jeweils 45minütigen Beratungsgespräche finden im Zeitraum von 09:00 bis 12:00 Uhr in der ZENTEC statt.

Nächster Termin: 21. Juli 2021

Anmeldung: Bitte über die Homepage der ZENTEC GmbH www.zentec.de

Kontakt:
ZENTEC GmbH
Jutta Wotschak
Telefon: 06022 26-1110
E-Mail: wotschak@zentec.de

Anmeldeschluss: 19. Juli 2021

Weitere Informationen über die ehemaligen Wirtschaftsexperten der AKTIVSENIOREN BAYERN e.V.: www.aktivsenioren.de
Sie erreichen die Aktivsenioren auch direkt hier vor Ort über Tel.: 06021 9009288

Amorbach

Besichtigung der Fürstlichen Abteikirche in Amorbach
Individuelle Besichtigung der Abteikirche:
Mo-Fr:. 10.00 bis 16.30 Uhr
Sa., So. u. Feiertage: 11.00 - 16.00 Uhr
Preis: 3,- € pro Person

Abteiführung in Amorbach
Fürstliche Abteikirche, Grüner Saal und Refektorium
Jeden Samstag und Sonntag um 11.00 Uhr und 15.00 Uhr
Treffpunkt: Informationszentrum Bayerischer Odenwald,

Dein AMTSBLATT
NACHRICHTEN AUS DER REGION
immer dabei ...
APP JETZT
kostenlos downloaden!
JETZT BEI
Google Play
Laden im
App Store
HANSEN | WERBUNG.
AGENTUR MARKETING MEDIEN
www.hansenwerbung.de | Hauptstr. 8 | Kleinheubach | Tel. 09371-4407

Schlossplatz 1, Amorbach. Dauer: ca. 60 Minuten, Preis: 7,- € pro Person (unter 18 Jahren freier Eintritt). Preis nur Kirchenführung (ohne Grüner Saal und Refektorium): 6,- € pro Person. In der Abtei benötigen Sie eine FFP2-Maske. Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl, empfehlen wir eine vorherige Anmeldung unter Tel.: 09373/200574.

Samstag, 10.07.2021 **Altstadtrundgang durch Amorbach**

Gehen Sie mit uns auf eine Zeitreise der Architektur in der malerischen Altstadt Amorbachs. Treffpunkt: 14.00 Uhr Informationszentrum Bayerischer Odenwald, Schlossplatz 1, Amorbach. Dauer: ca. 75 Min. Preis: 6,- € pro Person, zahlbar beim Gästführer Bitte bringen Sie eine FFP2-Maske mit!

Sonntag, 11.07.2021 **Führung Gotthardsruine**
Treffpunkt: 15.00 Uhr direkt an der Gotthardsruine auf dem Gotthard (Parkmöglichkeiten am Altstadtparkplatz Amorbach, Aufstieg zur Ruine ca. 2 km der Markierung des Wanderwegs A9 folgend). Dauer: ca. 60 Minuten Preis: 5,- € pro Person Festes Schuhwerk erforderlich! Bitte bringen Sie eine FFP2-Maske mit!

Samstag, 17.07.2021 **Altstadtrundgang durch Amorbach**
Gehen Sie mit uns auf eine Zeitreise der Architektur in der malerischen Altstadt Amorbachs. Treffpunkt: 14.00 Uhr Informationszentrum Bayerischer Odenwald, Schlossplatz 1, Amorbach. Dauer: ca. 75 Min. Preis: 6,- € pro Person, zahlbar beim Gästführer. Bitte bringen Sie eine FFP2-Maske mit!

Sonntag, 18.07.2021 **Führung Kapelle Amorsbrunn**
Von hier aus sollen im 8. Jhd. irische Wandermönche, von Gaugraf Ruthard ins Land geholt, den Odenwald christianisiert haben. Treffpunkt: direkt an der Kapelle, Amorsbrunner Straße, Amorbach Dauer: ca. Minuten Preis: 5.- € pro Person, zahlbar beim Gästeführer Bitte bringen Sie eine FFP2-Maske mit!

Weilbach

Montag, 05.07.2021 **GZV**
20:00 Uhr Vereinsstammtisch

Sonntag, 11.07.2021 **TV Weilbach**
19:30 Uhr Generalversammlung (Ersatztermin)

Samstag, 17.07.2021 **TSV Weckbach**
19:00 Uhr Jahreshauptversammlung

Sonntag, 18.07.2021 **FFW Gönz**
10:00 Uhr Jahreshauptversammlung

Kirchliche Nachrichten

aus den Pfarreien Amorbach, Schneeberg und Weilbach

Um den Gotthard – Pfarreiengemeinschaft – im Odenwald

GOTTESDIENSTORDNUNG vom 06.07. bis 25.07.2021

Dienstag 06.07.

Weilbach	18:00	**Rosenkranz**
Weilbach	18:30	**Messfeier** f. Fam. Neuberger / f. Fritz u. Gerda Eck / f. August Farrenkopf *(Pater Raja)*

Mittwoch 07.07.

Schneeberg	18:30	**Eucharistische Anbetung**

Donnerstag 08.07.

Amorbach	8:30	**Frauengottesdienst als Wort-Gottes-Feier** f. Hermann Emig *(W. Ganz)*

Freitag 09.07.

Neudorf	18:30	**Messfeier** f. d. Leb. u. Verst. d. Fam. Otto u. Thekla Schell *(Pater Raja)*

Samstag 10.07.

Schneeberg	13:00	**Kunstaktion im Jubiläumsjahr: kleine Kirchenführung und anschl. Zeichnungen von der Kirche**
Weilbach	14:00	**Tauffeier:** Ludwig Reinhart *(Pater Raja)*
Beuchen	14:30	**Tauffeier:** Carlotta Pollara *(Pfr. Prokschi)*
Schneeberg	18:30	**Vorabendmesse** f. d. Verst. d. Fam. Weingärtner u. Trunk / f. Hildegard u. Ludwig Bischof u. Ang. / f. Alois u. Anna Kuhn u. Ang. *(Pater Raja)*

Sonntag 11.07. 15. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Weilbach	8:30	**Messfeier** f. Horst Eschenbach u. verst. Ang. *(Pater Raja)*
Amorbach	10:00	**Messfeier** f. d. Leb. u. Verst. d. Fam. Herkert u. Mechler / f. Rainer Mechler, Eltern u. Schwiegereltern, Elke Hassel u. alle verst. Ang. *(Pater Raja)*
Reichartshausen	14:00	**Tauffeier:** Nora Schwarz *(Pfr. Prokschi)*

Montag 12.07.

Schneeberg	18:30	**Messfeier** f. Josef u. Gertrud Kuhn u. Anni Gebauer *(Pater Raja)*

Dienstag 13.07.

Weilbach 18:00 **Rosenkranz**
Weilbach 18:30 **Messfeier** f. Elke Hassel *(Pater Raja)*

Donnerstag 15.07.

Amorbach 8:30 **Frauengottesdienst als Wort-Gottes-Feier** *(W. Ganz)*

Samstag 17.07.

Hambrunn 11:00 **Tauffeier im außerordentlichen Ritus** *(Pfr. Kleinschrodt)*
Weilbach 18:30 **Vorabendmesse** f. Karlheinz Auerbach / f. d. Verst. d. Fam. Dumbacher u. Nees / f. Georg Hörst, leb. u. verst. Ang.
Kollekte für die Ministrantenarbeit *(Pater Raja)*

Sonntag 18.07. 16. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Amorbach 8:30 **Messfeier** zur Danksagung *(Pater Raja)*
Schneeberg 10:00 **Messfeier** f. Isabella Kuhn *(Pater Raja)*
Boxbrunn 14:00 **Tauffeier:** Jakob Lindemans *(Pater Raja)*

Dienstag 20.07.

Beuchen 18:30 **Messfeier zu Ehren d. hl. Maria Magdalena** f. d. Gemeinde / f. Fam. Werner, verst. Eltern u. Ang. *(Pater Raja)*

Mittwoch 21.07.

Weilbach 18:30 **Eucharistische Anbetung** *(Pater Raja)*

Donnerstag 22.07.

Amorbach 8:30 **Frauengottesdienst** nach Meinung *(Pater Raja)*
Amorsbrunn 18:30 **Marianisches Abendgebet vor der Kapelle (entfällt bei Regen!)**

Freitag 23.07.

Hambrunn 18:30 **Messfeier zu Ehren d. hl. Maria Magdalena** f. d. Gemeinde *(Pater Raja)*

Samstag 24.07.

Amorsbrunn 16:00 **Tauffeier:** Leni Eck *(Pfr. Prokschi)*
Amorbach 18:30 **Vorabendmesse** f. Leo u. Emma Rottmann *(Pater Raja)*

Sonntag 25.07. 17. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Schneeberg 8:30 **Messfeier** f. Anna u. Rainer Repp; f. leb. u. Verst. d. Fam. Büchler, Geis, Blaser und Heß / f. Agnes Häfner u. Rolf Berberich *(Pater Raja)*
Weckbach 8:30 **Messfeier** f. Jakob Buchinger / f. Manuela Schmitt, Martin Schmitt, Karl u. Anna Schmitt *(Pfr. Wöber)*
Hambrunn 10:00 **Messfeier im außerordentlichen Ritus** *(Pfr. Kleinschrodt)*

Neudorf	10:00	**Messfeier zu Ehren d. hl. Anna (Patrozinium) am Feuerwehrhaus; f. d. Pfarrgemeinden** / f. d. Gemeinde / f. Rudi u. Bertram Schwab u. Ang. / f. Erika Bleifuß *(Pfr. Wöber)*
Weilbach	10:00	**Messfeier** f. Erika u. Josef Hennig / f. Martha u. Edgar Herzog / f. d. Leb. u. Verst. d. Fam. Anton Bundschuh und Enkel Clemens *(Pater Raja)*
Amorsbrunn	14:00	**Tauffeier:** Hanna Berberich *(Pfr. Wöber)*
Hambrunn	14:00	**Tauffeier:** Luan Meidel *(Pater Raja)*

Missionsmessen

f. Kurt Berberich, Eltern, August u. Hedwig Bauer u. Kinder / f. Elmar u. Helga Leis u. Ang. / f. d. Verst. d. Fam. Schramm u. Hintschich / f. Helmut Kunz, Fam. Steiniger, Enkel Clemens u. Sabine u. Verena, Manfred u. Armin Wenisch / f. Fam. Neuberger / f. Karlheinz Auerbach / f. Günter Grimm / f. Gosbert Kirchgäßner / f. Franz Dreliczek u. Geschwister / f. Horst Eschenbach u. verst. Ang. / f. Ludwig Grimm / f. Erika Schmitt / f. Edith Breunig, Reinhold u. Geschwister / f. Leonhard Trunk u. Ang. / f. Erich Reichert / f. Otto Hörst u. Ang. / f. Richard Stuppner, Fam. Kühner u. Ang. / f. Elisabeth u. Walter Speth u. Alina / f. Heinz Harsch / f. Otto Berberich u. Ang. / f. Bernadette Brußler / f. Ludwig u. Monika Zang / f. Erwin Breunig, leb. u. verst. Ang. / f. Adi Odenwald / f. Michael u. Elisabeth Wörner / f. Sieglinde u. Willi Haupert, Eltern u. Geschwister / f. Ursula Rodemich / f. Margarete Haas / f. Manuela Schmitt

Annahmeschluss für das Amtsblatt:

KW 31 (Erscheinungstermin 03.08.2021) Dienstag, 20.07.2021.
Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass nach diesem Termin keine Messbestellungen/Berichte für diesen Zeitraum angenommen werden können.

Infos aus den Pfarrbüros

Das Pfarrbüro in Weilbach ist vom 28.06. bis 08.07.2021 geschlossen.

Pfarrer Wöber ist vom 05. bis 24.07. in Urlaub

Zu den Öffnungszeiten sind die Pfarrbüros telefonisch zu erreichen:
Bürozeiten in Amorbach E-Mail: pfarrei.amorbach@bistum-wuerzburg.de
Di. 9:00 - 12:00 Uhr und 17:00 - 18:30 Uhr und Do. 9:00 - 12:00 Uhr
Pfarrsekretärin: Angelika Klingenmeier, Tel: 09373/1359

Bürozeiten in Schneeberg E-Mail: pfarrei.schneeberg@bistum-wuerzburg.de
Fr. 9:00 - 12:00 Uhr Pfarrsekretärin: Angelika Klingenmeier, Tel: 09373/8464

Bürozeiten in Weilbach E-Mail: pfarrei.weilbach@bistum-wuerzburg.de
Di. 9:00 - 11:00 Uhr und Do. 9:00 - 11:00 Uhr und 16:00 - 17:00 Uhr
Pfarrsekretärin: Martina Fertig, Tel: 09373/1316

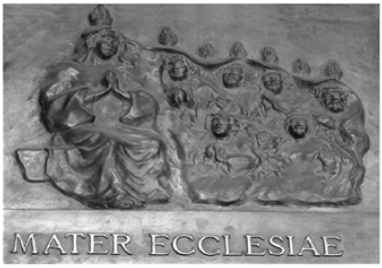
In Notfällen (z. B. Krankensalbung, Krankenkommunion, Todesfall) oder für seelsorgerische Gespräche ist ein Seelsorger erreichbar unter der **Notfallnummer: 0176/42059009.**

Diese Nummer gilt auch für den Wunsch einer Beichtgelegenheit!

Pfarrbüro Schneeberg

Wie bereits im letzten Amtsblatt mitgeteilt ist zum 30.06. der Arbeitsvertrag von **Florian Grimm** als Angestellter im Pfarrbüro Schneeberg ausgelaufen. Wir danken ihm für sein Engagement im Pfarrbüro: bei Gesprächen und Unterstützung von Besuchern im Pfarrbüro, überhaupt im Einrichten des Pfarrbüros in Schneeberg und der Aufarbeitung der Matrikeleinträge und der Akten der vergangenen Jahrzehnte, das er neben seiner ehrenamtlichen Tätigkeit als Küster mit großem Aufwand und vorbildlich bewerkstelligt hat.
Florian Grimm wird ab Mitte September als hauptamtlicher Diakon in den Dienst des Bistums aufgenommen werden; allerdings wird er nicht in unserem Pastoalen Raum eingesetzt werden. Wir gratulieren ihm zu dieser Festanstellung und wünschen ihm Gottes Segen für seinen Dienst in der Pastoral.
Die Diözese Würzburg war nicht bereit für die wenigen Arbeitsstunden, die für das Pfarrbüro Schneeberg angesetzt sind, jemand Neues anzustellen. Deswegen sind wir der Pfarrsäkretärin von Amorbach, **Angelika Klingenmeier**, dankbar, dass sie die Stunden mit übernimmt, damit sie nicht verfallen!
Ab Juli wird Frau Klingenmeier auch Ansprechpatrnerin im Pfarrbüro in Schneeberg sein. Das bedeutet aber eine **Änderung der Öffnungszeiten:**
Künftig wird das Pfarrbüro in Schneeberg immer am **Freitag von 9.00 - 12.00 Uhr** geöffnet sein. Wer aus beruflichen Gründen nur abends kommen kann, den bitten wir sich dienstags von 17.00 -18.30 Uhr an das Pfarrbüro in Amorbach zu wenden. Generell können alle Anfragen, die Schneeberg und Hambrunn betreffen natürlich jederzeit auch an Angelika Klingenmeier im Pfarrbüro in Amorbach herangetragen werden.

Pfarreiengemeinschaft um den Gotthard im Odenwald



Es ergeht herzliche Einladung zum

Abendgebet am Donnerstag,
den 22. Juli 2021
um 18.30 Uhr
vor der Kapelle Amorsbrunn.

In diesem marianischen Abendgebet singen und betrachten wir die Grüssauer Marienrufe.
Es darf wieder gesungen werden - bitte bringen Sie dazu ihr Gotteslob mit!
Bitte beachten sie diejeweils geltenden coronabedingten Verhaltensregeln.
Bei Regen entfällt die Veranstaltung.
Ihr Pfarrgemeinderat Amorbach

34. Fußwallfahrt nach Dettelbach

Die Amorbacher Fußwallfahrt entstand in der Pestzeit 1618 – 1648. Die Amorbacher versprachen jährlich nach Dettelbach zu pilgern, um von der Seuche verschont zu bleiben. Nach der Wiederbelebung im Jahre 1988 musste diese Fußwallfahrt aufgrund einer neuen Pandemie, dem Coronavirus, im vergangenen Jahr ausfallen. Dies fiel uns allen schwer, denn es ist eine Herzensangelegenheit im August nach Dettelbach zu pilgern. Wir alle waren enttäuscht, dass Flurprozessionen nicht stattfanden durften, Gottesdienste nur beschränkt und ohne singen möglich waren. Sind es doch gerade diese Begegnungen mit Menschen, aus der wir unsere Kraft für den Alltag schöpfen. Da die Inzidenzzahlen sinken und die Impfungen steigen sind nun in diesem Jahr wieder Fußwallfahrten unter bestimmten Hygienevorschriften möglich. Aufgrund der unterschiedlichen Corona Vorschriften in den beiden Bundesländern, durch welche unsere Wallfahrtstrecke verläuft, laufen derzeit mit den Behörden noch Abstimmungen. Wir verspüren eine Aufbruchsstimmung und möchten uns am Donnerstag, den 12. August auf den Weg nach Dettelbach machen.
Die Fußwallfahrt steht wieder unter der geistlichen Leitung von Pfarrer Thomas Amrehn mit dem Thema: **„Trost, der tragen will.“**
Wir beginnen am Donnerstag, den 12.08.2021 mit einem Gottesdienst um 4.30 Uhr in der Stadtpfarrkirche in Amorbach. Danach führt unser Weg über Walldürn, Schweinberg, Königheim nach Tauberbischofsheim. Noch offen ist in Tauberbischofsheim ob wir dort übernachten können, ggfls. fahren wir mit dem Bus zurück und am nächsten Morgen wieder hin.

Am zweiten Wallfahrtstag starten wir je nachdem ob wir gemeinsam Übernachten oder nicht mit einem Gottesdienst um 6.00 Uhr in Tauberbischofsheim und setzen unseren Weg über Großrinderfeld, Kist, Höchberg nach Würzburg fort. Wir ziehen durch das Steinbachtal über die alte Mainbrücke wie immer unter festlichem Glockengeläut, um ca. 17.00 Uhr in den Dom ein. Nach dem Empfang im Dom fahren wir mit dem Bus zur Marienhöhe wo unser Übernachtungsquartier gebucht ist.
Der dritte Tag beginnt nach dem Frühstück mit einem Gottesdienst um 07.15 Uhr in der Sepultur des Doms. Im Anschluss setzen wir unsere Wallfahrt durch Würzburg über Gerbrunn, Rottendorf, Effeldorf, Biebergau, zum Endziel und Höhepunkt, nach Dettelbach fort. In Dettelbach werden wir ca. um 16.30 Uhr ankommen und sicherlich tief bewegt mit „Großer Gott wir loben Dich“ in die Wallfahrtskirche einziehen.
An „Maria Himmelfahrt“ feiern wir um 09.00 Uhr gemeinsam das Hochamt. Danach verabschieden wir uns vom Gnadenaltar und ziehen mit dem Altardienst zusammen aus. Es besteht die Möglichkeit den Frühschoppen im Franziskaner zu besuchen oder ein Mittagessen einzunehmen bevor wir gemeinsam um 13.00 Uhr mit dem Bus nach Amorbach zurückfahren.

Bereits um 14.30 Uhr! werden wir 15.08. am Friedhof von Herrn Pfarrer Christian Wöber abgeholt und feierlich zur Abschlussandacht in die Amorbacher Kirche, dem Ausgangspunkt unserer Wallfahrt, begleitet.

Zwei Transporter begleiten uns während der gesamten Wallfahrt. In diesen werden die Getränke und das Gepäck transportiert. Zusätzlich besteht dadurch die Möglichkeit im Notfall geschwächte Wallfahrer aufzunehmen.

Bei Fragen zur Wallfahrt setzen sie sich bitte mit dem Wallfahrtsleiter Peter Schmitt unter Tel: 09373/3772 oder peter.schmitt@beuchen.de in Verbindung.

Die Anmeldung für diese Wallfahrt ist ausschließlich über das Anmeldeformular, welches auch in den Kirchen ausliegt, möglich und muss bedingt durch verpflichtende Buchungsbedingungen in den Übernachtungsquartieren bis spätestens 31.07.2021 verbindlich erfolgen.
Die Anmeldeformulare sind im Pfarrbüro in Amorbach abzugeben.

Ein kurzfristiger Termin für den Informationsabend zur Wallfahrt wird noch rechtzeitig bekannt gegeben.

Änderungen aufgrund der Corona Entwicklungen bleiben vorbehalten .

Anmeldung zur Wallfahrt

Ich/Wir .....

.....

(Name, Vorname, Adresse, Telefonnummer)

Melde/n mich/uns verbindlich zur Fußwallfahrt nach Dettelbach an.

Ich/Wir nehme teil (bitte ankreuzen):	Mittag-essen	Abend-essen	Übernachtung			
			EZ	DZ (bitte Person mit eintragen)		Mehrbettzimmer (bitte Personen mit eintragen)
1. Tag - 12.08.2021 Amorbach – Tauberbischofsheim						
2. Tag - 13.08.2021 Tauberbischofsheim – Würzburg						
3. Tag - 14.08.2021 Würzburg – Dettelbach			Hotel EZ	Hotel DZ	Private Unter-kunft gewünscht	Privat, selbst gebucht bei:
4. Tag - 15.08.2021 Rücktransport mit dem Bus von Dettelbach nach Amorbach (10 € werden als Fahrtkostenpauschale abgebucht)						Bitte Personenzahl eintragen:

Der Unkostenbeitrag von 3,50 €/Tag (für Miete, Benzin, Begleitfahrzeuge, Gottesdienste, Sanitätsverpflegung, etc.) sowie das Entgelt für die Getränke während der Wallfahrt und die evtl. Übernachtungskosten in Tauberbischofsheim werden abgebucht.

Die Übernachtungskosten in Würzburg und Dettelbach, sowie die Kosten für das Mittagessen müssen direkt vor Ort beglichen werden.

Amorbacher Dettelbachwallfahrer Gläubiger-Identifikationsnummer **DE36ZZZ00002370389**
(Kontoinhaber: Kath. Pfarrkirchenstiftung St. Gangolf und St.Sebastian, Amorbach, Sonderkonto Dettelbachwallfahrer)
Mandatsreferenz: 2021/.....
(lfd. Nr. wird in der Reihenfolge der eingehenden Anmeldungen vergeben)

SEPA-Lastschriftmandat
Ich ermächtige die Amorbacher Dettelbachwallfahrer, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von den Amorbacher Dettelbachwallfahrern auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.
Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

_____
Vorname und Name Kontoinhaber

_____
Straße und Hausnummer

_____
PLZ und Ort

KREDITINSTITUT

Name:_____

BIC _____

IBAN: DE_ _|_ _ _|_ _ _|_ _ _|_ _ _|_ _

e-mail-Adresse f. Belastungshinweis: _____ (erfolgt 5 Kalendertage vorher)

_____ _____
Ort, Datum, rechtsverbindliche Unterschrift

Die Anmeldung bitte im Pfarrbüro in Amorbach abgeben

PRIVATANZEIGEN in Ihrem Amtsblatt

Trauerfall Hochzeit Geburtstag Geburt

Moderne Familien-Anzeigen zu diversen Anlässen finden Sie ganz einfach unter

www.hansenwerbung.de/privatanzeigen.html

Sie haben die Wahl:

¼ **Seite**	(126 x 44 mm)	für **34,-** €
⅓ **Seite**	(126 x 58 mm)	für **44,-** €
½ **Seite**	(126 x 88 mm)	für **56,-** €
¾ **Seite**	(126 x 132 mm)	für **78,-** €
1 Seite	(126 x 180 mm)	für **100,-** €

zuzüglich Farbzuschlag, wenn gewünscht

Auch in FARBE

HANSEN | WERBUNG.

AGENTUR MARKETING MEDIEN

Hauptstraße 8 · 63924 Kleinheubach · Tel. 0 93 71 / 44 07 · mail@hansenwerbung.de

Kirchliche Nachrichten

Evang.- Luth. Kirchengemeinde Amorbach
mit Kirchzell, Schneeberg und Weilbach

Ankündigungen

Orgelandachten mit Alexander Huhn

14.7.
J.S. Bach: Präludium D-Dur BWV 532
Sonate e-Moll, 2. Satz Andante
O. Messiaen: aus l'Ascension
Majesté du Christ demandant sa gloire à son Père
Transports de joie d'une âme devant la gloire du Christ
qui est la sienne

21.7.
J. Rheinberger: Sonate a-Moll op. 98
Tempo moderato
Intermezzo
Fuga cromatica
L.Vierne: Carillon de Westminster

Vorstellung der **NEUEN KONFIRMAND*INNEN**
im Wort & Wein – Gottesdienst
am **18. JULI** um 10 Uhr
'YOU´VE GOT A FRIEND'
mit der Gruppe **REJOICE**
in der Abteikirche

Gottesdienste in der Abteikirche

Mi. 07.07. 18:30 Uhr Orgelandacht
So. 11.07. 10:00 Uhr Gottesdienst
Mi. 14.07. 18:30 Uhr Orgelandacht
So. 18.07. 10:00 Uhr Gottesdienst "Wort & Wein"
mit Einführung der neuen Konfirmand*innen (sh. Ankündigungen)
Mi. 21.07. 18:30 Uhr Orgelandacht

Pfarramt: Gabriele Kemnitzer, Schlossplatz 2, 63916 Amorbach, Tel. 1287
Sprechzeiten: Di. 10-12, Do. 16-18 Uhr, Mail: pfarramt.amorbach@elkb.de
Homepage: www.amorbach-evangelisch.de

Nachbarschaftshilfe
✓ ehrenamtlich
✓ für alle
✓ im Ort
Amorbach ☎ 09373 200 98 35
Kichzell ☎ 09373 206 95 57
Schneeberg ☎ 09373 200 09 52
Weilbach ☎ 09373 203 12 76
www.1StundeZeit.de

KIRCHZELL WEILBACH
1 Stunde ZEIT
AMORBACH SCHNEEBERG

Kirchliche Nachrichten

Pfarreiengemeinschaft Kirchzell

GOTTESDIENSTORDNUNG

06.07. bis 20.07.2021

Dienstag 06.07.		
Buch	18:30	**Messfeier**
Donnerstag 08.07.		
Watterbach	18:30	**Messfeier**
Freitag 09.07.		
Kirchzell	08:30	**Messfeier**
Samstag 10.07.		
Kirchzell	12:30	**Trauung**
Breitenbuch	19:00	**Vorabendmesse**
Sonntag 11.07.		**15. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
Watterbach	08:30	**Messfeier**
	anschl.	Einsammeln v. Kirchgeld u. Ostergabe i. Pfarrhaus (bis 11:00 Uhr)
Kirchzell	10:00	**Messfeier**
Preunschen	11:30	**Tauffeier**
Buch	18:30	**Messfeier**
Montag 12.07.		
Preunschen	18:30	**Messfeier**
Dienstag 13.07.		
Ottorfszell	18:30	**Messfeier**
Donnerstag 15.07.		
Breitenbuch	18:30	**Messfeier**
Freitag 16.07.		
Kirchzell	08:30	**Messfeier**
Samstag 17.07.		
Kirchzell	11:30	**Tauffeier**
Kirchzell	19:00	**Vorabendmesse**

Sonntag 18.07.		**16. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
Preunschen	08:30	**Messfeier**
Kirchzell	10:00	**Feier der Erstkommunion** **„Wir in Gottes Hand, Gott in unserer Hand“** **mitgestaltet von „Terikto“** **Bitte beachten:** Dieser Gottesdienst ist nur für die Kommunionkinder und ihre Familien, kann aber über den Link auf unserer Homepage www.pfarrei-kirchzell.de online mitgefeiert werden.
Kirchzell	18:00	**Dankandacht**
Montag 19.07.		
Kirchzell	18:00	**Dankgottesdienst der Kommunionkinder** mit Segnung von Andachtsgegenständen
Dienstag 20.07.		
Buch	18:30	**Messfeier**

Bitte vormerken

Pfarrbüro geschlossen

Von Donnerstag, 01.07. bis einschl. Montag, 12.07.2021 ist das Pfarrbüro geschlossen.

Treffen des Seniorenkreises

am Dienstag, 13.07.2021 um 10:00 Uhr im Pfarrhof. Wir wollen einen schönen Vormittag miteinander verbringen und haben die Vormittagszeit deshalb gewählt, weil die Temperaturen bei hoffentlich schönem Wetter doch noch angenehmer sind, als am Nachmittag. Wir hoffen auch, dass dieses Angebot bei Ihnen Anklang findet und freuen uns auf einen fröhlichen und unterhaltsamen Vormittag. Wir beenden unser Zusammensein nach dem Essen.

Folgende Corona-Maßnahmen müssen wir beachten: Beim Betreten und Verlassen des Pfarrhofes besteht FFP2-Maskenpflicht. Am Sitzplatz kann der Mund-Nasen-Schutz abgenommen werden.

Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich: Bitte in der Woche von Montag, 05.07. bis Freitag, 09.07.2021 bei Hiltrud u. Günther Reusing, Tel. 3138.

Bei Regen muss der Seniorenkreistreff leider entfallen!

BAYERISCHER ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

nächster Redaktionsschluss:
Dienstag, 13. Juli 2021, 12.00 Uhr

Bitte senden Sie die Textbeiträge für das Amtsblatt nur an Ihre Kommune.
Werbeanzeigen an mail@hansenwerbung.de • Tel. 0 93 71 / 44 07

NOTDIENSTE

Notdienst der Apotheken

Notdienst-Hotline 0800 00 22 8 33

Ermitteln Sie per Telefon die Bereitschaftsapotheken unter der kostenlosen Rufnummer **0800 00 22 8 33** aus dem deutschen Festnetz oder per Kurzwahl **22 8 33** von jedem Handy (69 Cent/Min). Bitte geben Sie Ihren Standort an, der Dienst ermittelt die nächstgelegenen, geöffneten Notdienst-Apotheken.
Schneller geht es im Internet unter **www.aponet.de**

Ärztlicher Notdienst

Notfalldienst Fr ab 13 Uhr bis Mo 8 Uhr und Mi 13 Uhr bis Do 8 Uhr

Informationen zum ärztlichen Notdienst erfahren Sie auf dem Anrufbeantworter Ihres Hausarztes. Dort wird der diensthabende Notdienst bekannt gegeben.
Oder fragen Sie beim **ärztlichen Bereitschaftsdienst Tel. 116 117** nach.

Für **lebensbedrohliche Fälle** (Feuerwehr und Rettungsdienst) weiterhin die **112** wählen.
Die Rettungsleitstelle gibt auch Auskunft über den diensthabenden Augenarzt.
Gift-Notruf München Tel. 0 89 -1 92 40

Zahnärztlicher Notdienst

Ab sofort finden Sie den aktuellen Notdienst auf unserer Homepage **www.notdienst-zahn.de – Presse** – immer für die kommenden 6 Wochen im Voraus.
Notfalldienstzeiten: von 10 - 12 Uhr und 18 - 19 Uhr Anwesenheit in der Praxis, in der übrigen Zeit besteht Rufbereitschaft.

Servicenummern

Stromversorgung Bayernwerk: **Störungsnummer Strom: Tel. 09 41 / 28 00 33 66**

Gasversorgung Unterfranken GmbH: **Störungsnummer: Tel. 0941 / 28 00 33 55**

Landratsamt Miltenberg: **Tel. 0 93 71 / 5 01-0, Fax 5 01-2 70,** buergerservice@lra-mil.de

Service-Center Bayerisches Rotes Kreuz: **Tel. 0 93 71 / 97 22 22**

Notruf Polizei: **110**

Örtliche Wasserversorgung
Amorbach: **Tel. 0 93 71 / 24 68 -** Weilbach: **Tel. 0800 / 101 27 07**

Beratungsstelle für Senioren und pflegende Angehörige
Brückenstr. 19, Miltenberg, Tel. 09371/6694920, Sprechzeiten: MO 9-11 Uhr, DI 15-17 Uhr und DO 9 -11 Uhr. Bahnstr. 22, Erlenbach, Tel. 09372/9400075, Sprechzeit: MI 9-12 Uhr und 14-16 Uhr, E-Mail: info@seniorenberatung-mil.de; www.seniorenberatung-mil.de

Der **ökumenische Hospizverein** im Landkreis Miltenberg e.V. bietet schwerkranken und sterbenden Menschen sowie ihren Angehörigen und Freunden Beratung, Unterstützung und Begleitung an. Kontakt: 0176 - 34 51 20 60 - www.hospizverein-miltenberg.de

Dorfhelferinnenstation
Einsatzleitung: Maschinen- und Betriebshilfsring Untermain e.V.,
Ansprechpartnerin: Frau Gerlinde Kampfmann, Tel. 0 60 24 / 10 83

Ihr Spezialist für Sanitär- und Heizungstechnik

Renovierung, Umbau oder Neubau – wir zeigen Ihnen gerne kreative Lösungen.

JÄGER KAUFMANN GmbH

Entscheiden SIE, was zur perfekten Ausstattung Ihres Bades gehört!

Das hängt ab von Ihren persönlichen Vorlieben, Ihrer Lebenssituation sowie der Größe des Bades.

Jäger Kaufmann GmbH
Im Steiner 20 · 63924 Kleinheubach
Telefon (0 93 71) 48 15

www.jaeger-kaufmann.de

© www.hansenwerbung.de

warema

50 JAHRE FENSTERBAU

© hansenwerbung.de

Sonnige Zeiten für Ihr Zuhause

Markisen vom Fachmann zu Sonderpreisen!

Hennig HAUS • FENSTER
hennig-haus.de

Hennig Haus GmbH & Co. KG • Stammsitz und Ausstellung: Großheubach

Mehr Info unter: Tel. 09371-9742-0

Design.
Funktion.
Leidenschaft.
www.owa.de
OWA